SONY_®

Remote Control Panel

Bedienungsanleitung

Vor der Inbetriebnahme lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.





© 2004 by Sony Corporation

WARNUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Für Kunden in Europa

Dieses Produkt besitzt die CE-Kennzeichnung und erfüllt die EMV-Richtlinie (89/336/EWG) der EG-Kommission. Angewandte Normen:

- EN55103-1: Elektromagnetische Verträglichkeit (Störaussendung)
- EN55103-2: Elektromagnetische Verträglichkeit (Störfestigkeit),

für die folgenden elektromagnetischen Umgebungen:

E1 (Wohnbereich), E2 (kommerzieller und in beschränktem

- Maße industrieller Bereich), E3 (Stadtbereich im Freien) und
- E4 (kontrollierter EMV-Bereich, z.B. Fernsehstudio).

Überblick	4
Merkmale	4
Lage und Funktionen der Bedienungselemente	5
Steuerpult	5
Anschlussfeld	13
Einbau in eine Konsole	14
Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen	15
Grundlegende Menüeinstellungen	15
Grundstruktur des Menüs	16
Menüparameter der Kameras der DXC-D50-Serie	20
Menüparameter der Kameras der DXC-D30/D35-Serie	27
Menüparameter der Kameras der DXC-637-Serie	36
Menüparameter der CCU-TX50	41
Anfangseinstellungen	48
Einstellen der Betriebs-bedingungen der RCP-D50/D51	48
Einstellen der eingebauten Uhr	48
Einstellen des Summertons	49
Einstellen der Helligkeit der LEDs	50
Ändern der Funktionen des Dreh-Encoders	50
Einstellen von Helligkeit/Kontrast des LCD-Schirms	51
Belegen der ASSIGN-Taste	51
Festlegen eines Sicherheitscodes	52
Das Arbeiten mit Dateien	55
Das Arbeiten mit Szenendateien	57
Übertragen von Szenendateien zwischen Kamera und	
Memory Stick (mit DXC-D50-Serie)	58
Arbeiten mit Setup-Dateien (nur DXC-D30/D35-Serie)	59
Skin-Detail-Korrektur/Skin-Matrix-Einstellung	
(nur DXC-D30/D35/D50-Serie)	60
Steuern mehrerer Kameras	61
Anschluss und Vorbereitung	61
Gleichzeitiges Einstellen von Blende/Hauptschwarzwert mehre	erer
Kameras	01
Statenuberträgung zu menreren Kameras	01
— Command Link	62
Der Memory Stick	63
Verwendung eines Memory Stick	
Hinweise zum Memory Stick	63
Technische Daten	65

Das Fernsteuerpult RCP-D50/D51 ist für Farb-Videokameras der Serien DXC-D50, DXC-D30, DXC-D35 und DXC-637 bestimmt. Mit Ausnahme der Blenden- und Hauptschwarzwerteinstellung sind die Modelle RCP-D50 und RCP-D51 identisch. Das RCP-D50 besitzt für die Blenden- und Hauptschwarzwerteinstellung einen Joystick, das RCP-D51 Drehknöpfe.

Merkmale

Optimal angeordnete Bedienungselemente für die wichtigsten Kamerafunktionen

Über das Fernbedienungspult können die wichtigsten Kamerafunktionen bequem bedient werden. Tasten, Knöpfe usw. sind ergonomisch unter Berücksichtigung der Bedienungshäufigkeit angeordnet. Der Betriebsstatus des Systems wird durch leuchtende oder blinkende Anzeigen und Tasten angezeigt. Tasten, die für den Kamerabetrieb wichtig sind, können gesperrt werden. Dadurch ermöglicht das Fernsteuerpult eine problemlose und fehlerfreie Bedienung.

Globale Bedienung aller Aufnahmefunktionen

Mit dem Fernsteuerpult können Sie sowohl die Kamerafunktionen als auch das Stativ (Schwenken und Neigen) und das Objektiv (Fokussieren und Zoomen) einstellen.

Szenendateien

Einstellungen für 20 Szenen können gespeichert und jederzeit bequem abgerufen werden. (Bei der DXC-D50-Serie erfolgt das Speichern der Daten in der Kamera.)

Koordinierte Einstellung mehrerer Kameras

In einem System, bei dem mehrere Kameras an CCUs angeschlossen sind, können Sie vom Fernsteuerpult aus alle Kameras auf gleichen Farbton einstellen.

Überprüfen des Betriebszustandes und der Einstellungen der Kameras

Der LCD-Schirm des Fernsteuerpultes zeigt verschiedene Kamera-Einstellzustände, wie beispielsweise die Einstellung des optischen Filters, die Extender-Einstellung usw., an. Außerdem wird auf dem Schirm auch das Resultat des Selbsttestes angezeigt.

Digitale Signalübertragung

Die Signalübertragung zwischen Fernsteuerpult und Kamerasteuereinheit erfolgt digital über ein einziges Kabel (CCA-7), so dass eine hohe Störsicherheit gewährleistet ist. Das Kabel überträgt auch die Stromversorgung.

Schacht für Mermory Stick

Verschiedene Daten wie beispielsweise die Szenendateien können in einem **Memory Stick** gespeichert und jederzeit abgerufen werden.

3¹/₂-Zoll-LCD-Berührungsschirm für verschiedene Steuerfunktionen

Dank dem LCD-Berührungsschirm können verschiedene Funktionen bequem menügesteuert ausgewählt und eingestellt werden. (Die Menüparameter hängen von der angeschlossenen Kamera ab.)

Videoanzeigefunktion

Auf dem LCD-Schirm können Sie auch die Bilder einer angeschlossenen Kamera anzeigen und bequem überwachen.

Vier Einheiten in 19-Zoll-Gestell montierbar

Bis zu 4 Steuerpulte können gemeinsam in ein 19-Zoll-EIA-Standardgestell eingebaut werden.

Lage und Funktionen der Bedienungselemente

Steuerpult



1 MASTER- und SLAVE-Tasten

Beim Weißabgleich mehrerer Kameras kann mit diesen Tasten zwischen Master und Slave gewählt werden. Wird die MASTER-Taste gedrückt und leuchtet sie auf, so befindet sich die angeschlossene Kamera im Master-Modus. Wird die SLAVE-Taste gedrückt und leuchtet sie auf, befindet sich die Kamera im Slave-Modus. Die Slave-Kameras übernehmen automatisch die Einstellungen der Master-Kameras. Durch erneutes Drücken kann die betreffende Taste wieder abgeschaltet werden.

2 PREVIEW-Taste

Durch Drücken dieser Taste kann ein externes, an der EXT I/O-Buchse des Anschlussfeldes angeschlossenes Gerät gesteuert werden.

Zur Bedienung siehe "③ EXT I/O-Buchse (externer 9-Pol-Eingang/Ausgang)" im Abschnitt "Anschlussfeld" auf Seite 13.

3 STANDARD-Taste

Durch Drücken dieser Taste wird die Videokamera in den Standardzustand zurückgesetzt, und die Taste leuchtet einige Sekunden auf.

Wenn Sie die Taste während des Leuchtens drücken, wird die Kamera in den Zustand zurückgesetzt, in dem sie sich befand, bevor die Taste aufleuchtete.

4 Ein/Aus-Tasten für Kamera/CCU-Funktionen

In diesem Feld können verschiedene Funktionen der Videokamera oder CCU eingestellt werden.



5600K (nur bei DXC-D50-Serie): Elektronische Farbtemperatur-Konvertierung auf 5600 K.

AUTO KNEE: Automatische Kniepunkteinstellung. Wenn Sie diese Taste drücken (Taste leuchtet), wird der Kniepunkt automatisch entsprechend dem Helligkeitsinhalt des Bildes eingestellt.

SKIN DETAIL: Skin-Detail-Funktion

DETAIL GATE: Skin-Detail-Gate-Funktion. Wenn Sie diese Taste drücken (Taste leuchtet), wird der Farbton-Detail-Einstellbereich in Weiß auf dem Monitorschirm angezeigt.

Einzelheiten zu Skin Detail und Skin Detail Gate finden Sie unter "Skin-Detail-Korrektur/Skin-Matrix-Einstellung (nur DXC-D30/D35/D50-Serie)" auf Seite 60.

5 WHITE-Regler (manueller Weißabgleich)

Zum Einstellen des manuellen Weißabgleichs. Der linke Regler ist für das R-Signal und der rechte für das B-Signal bestimmt.

6 BLACK/FLARE-Regler und Anzeige (manuelle Einstellung von Schwarz-/Flarebalance)

Diese Tasten sind für die manuelle Schwarzbalance (bei erloschener Anzeige) bzw. Flarebalance (bei leuchtender Anzeige) bestimmt.

Beginnend mit links können mit den Reglern die R-, G- und B-Signale eingestellt werden. Die Wahl zwischen Schwarz- und Flarebalance erfolgt im OTHERS-Menü.

Siehe "Ändern der Funktionen des Dreh-Encoders" auf Seite 50.

7 Kameranummer/Signallampen-Anzeigefeld

Die Nummer der Kamera, die mit diesem Pult gesteuert wird, wird orangefarben angezeigt. Wenn der Kamera ein Rot-Tally-Signal zugeleitet wird, erscheint die Nummer schwarz auf rotem Hintergrund.

Wird der Kamera ein Grün-Tally-Signal zugeleitet, erscheint die Nummer schwarz auf grünem Hintergrund.

Werden gleichzeitig Rot- und Grün-Tally-Signale zugeleitet, leuchtet die linke Hälfte des Hintergrundes rot und die rechte grün.

8 ALARM-Anzeige

Leuchtet auf, wenn eine Störung im Kamerasystem aufgetreten und die Selbsttestfunktion der Videokamera oder CCU angesprochen ist.

9 CALL-Taste

Wenn die Kamera über eine CCU angeschlossen ist, können Sie durch Drücken dieser Taste ein Rufsignal an die Kamera senden, deren CALL-Taste leuchtet. Die Tally-Lampen der Kamera und die Rote-Tally-Lampe der CCU leuchten auf (wenn sie momentan erloschen sind) bzw. erlöschen (wenn sie momentan leuchten).

Wird die CALL-Taste an der Videokamera gedrückt, leuchtet die CALL-Taste an diesem Pult auf und der Summer ertönt.

O PANEL ACTIVE-Taste

Wird diese Taste gedrückt und leuchtet sie auf, kann das Kamerasystem über das Pult gesteuert werden (Status "Pult aktiv").

Die IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste im Blenden/ Hauptschwarzwert-Einstellblock leuchtet dann ebenfalls.

Wenn Sie die Taste erneut drücken, erlischt sie und das Pult ist gegen ein versehentliches Verstellen gesperrt. Wenn Sie die Panel Active-Sperrung mit einem Sicherheitscode aktiviert haben und die PANEL ACTIVE-Taste im Panel Active-Status mindestens 2 Sekunden lang drücken, werden die PANEL ACTIVEund IRIS/M.BLACK ACTIVE-Tasten gesperrt.

Einzelheiten zur Panel Active-Sperrung finden Sie unter "Festlegen des Sicherheitscodes" auf Seite 50.

1 ASSIGN-Taste

Diese Taste kann mit verschiedenen Funktionen belegt werden. Verwenden Sie hierzu den RCP Config-Menüparameter "SW Setting" (im werksseitigen Ausgangszustand ist die Taste noch nicht belegt).

Einzelheiten finden Sie unter "Belegen der ASSIGN-Taste" auf Seite 51.

D Stromversorgungs- und Ausgangswahltasten



(A CAM PW-Taste (Kamera-Stromversorgung)

Wenn das Pult an der CCU-TX7 angeschlossen ist, können Sie durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) die Stromversorgung der Videokamera einschalten. (Zunächst blinkt die Taste. Sobald die Kamera übertragungsbereit ist, leuchtet sie.) Wird die Taste erneut gedrückt, beginnt sie zu blinken, und die Stromversorgung wird ausgeschaltet.

B BARS-Taste (Farbbalkensignal)

Durch Drücken dieser Taste wird der Farbbalkensignalgenerator der Videokamera aktiviert, und die Taste leuchtet auf. Der Generator gibt das betreffende Farbbalkensignal aus. Wenn Sie die Taste erneut drücken, erlischt sie und das Kamerabild erscheint wieder.

© CLOSE-Taste

Durch Drücken dieser Taste wird die Blende geschlossen, und die Taste leuchtet auf. Durch erneutes Drücken wird die Blende wieder geöffnet, und die Taste erlischt.

Auch bei Drücken der STANDARD- oder IRIS/ M.BLACK LINK-Taste oder bei Verwendung einer Szenendatei wird die Blende wieder geöffnet.

13 AUTO SETUP-Tasten



(A) Wahltasten für die automatisch einzustellenden Parameter

Durch Drücken dieser Tasten (Tasten leuchten auf), können Sie die automatisch einzustellenden Parameter wählen.

SKIN DTL SETUP: Skin Detail

LEVEL: Gammabalance, Kniepunkt, Hauptschwarzwert usw.

Einzelheiten zu Skin-Detail-Einstellung finden Sie unter "Skin-Detail-Korrektur/Skin-Matrix-Einstellung (nur DXC-D30/D35/D50-Serie) auf Seite 60.

B START-Taste

Durch Drücken dieser Taste wird die automatische Einstellung der gewählten Parameter gestartet. Während der Einstellung leuchtet die Taste, nach der Einstellung erlischt sie.

© WHITE-Taste (Weißabgleich)

Durch Drücken dieser Taste wird ein automatischer Weißabgleich ausgeführt. Während der Einstellung leuchtet die Taste, nach der Einstellung erlischt sie.

D BLACK-Taste (Schwarzabgleich)

Durch Drücken dieser Taste wird ein automatischer Schwarzabgleich und eine automatische Schwarzeinstellung ausgeführt.

Während der Einstellung leuchtet die Taste, nach der Einstellung erlischt sie.

Hinweis

Tritt bei der Einstellung ein Fehler auf, blinkt die Taste.

Weißabgleich-Steuertasten



- **PRESET:** Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) kann ein Weißabgleich-Festwert der Kamera abgerufen werden.
- A (Speicher A): Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) wird der Weißabgleichwert aus Speicher A der Kamera abgerufen.
- B (Speicher B, nur DXC-D50-Serie): Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) wird der Weißabgleich aus Speicher B der Kamera abgerufen.

Hinweis

Bei aktivierter ATW-Funktion (Automatic Tracing White Balance, automatische Weißabgleich-Nachjustierung) arbeiten die Weißabgleich-Steuertasten nicht.

MASTER GAMMA-Regler

Zum Einstellen des Master-Gamma-Wertes.

1 DETAIL-Regler

Zum Einstellen des Detailpegels.

⑦ Schacht und Zugriffslampe für MEMORY STICK

Auf einem **Memory Stick** können Daten wie beispielsweise Referenzdateien und Szenendateien der Videokamera oder der CCU gespeichert werden. Die Zugriffslampe zeigt den momentanen Status des **Memory Stick** an.

Erloschen: Es ist kein Memory Stick eingesetzt.

- Grünes Leuchten: Ein Memory Stick ist eingesetzt. Der Memory Stick kann problemlos ausgeworfen werden.
- Rotes Leuchten: Daten werden gerade geschrieben/ gelesen. Der Memory Stick darf nicht ausgeworfen werden, da sonst die Daten möglicherweise beschädigt oder gelöscht werden.

Hinweis

Wenn "Check Memory Stick" auf dem LCD-Schirm im Menüsteuerblock erscheint, vergewissern Sie sich, dass der **Memory Stick** ausreichend Speicherplatz besitzt und richtig formatiert wurde.

Einzelheiten zum Memory Stick finden Sie auf Seite 63.

Menüeinstellblock



1 MENU-Tasten

Zur Wahl des Menü-Modus.

Wird eine der Tasten gedrückt, leuchtet sie auf und das Menü des gewählten Modus erscheint auf dem LCD-Schirm.

- PAINT 1/2/3: Zur Wahl des Paint-Menüs, in dem verschiedene Farbparameter wie Weiß, Schwarz und Flare eingestellt werden können. Die Konfiguration des Paint-Menüs hängt von der angeschlossenen Kamera ab. Die in einigen Fällen vorhandenen Menüs Paint 4 und Paint 5 können Sie im Paint-Menü durch Drücken von ▲ oder ▼ (*siehe Seite 16*) oder durch Drücken der PAINT 3-Taste wählen.
- **SCENE:** Wählt das Dateieinstellmenü zum Speichern und Abrufen von Szenendateien.
- **OTHERS:** Wählt das OTHERS-Menü für verschiedene Zusatzeinstellungen des Pultes.
- FUNCTION: Wählt das Funktionsmenü zum Einstellen verschiedener Kamera- und CCU-Funktionen.

Einzelheiten zu den Menüs finden Sie unter "Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen" auf Seite 15.

2 MONITOR-Taste

Zum Anzeigen des Bildes der angeschlossenen Kamera auf dem LCD-Schirm. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird auf die Anzeige dieses Pultes zurückgeschaltet. Wenn eine Kamera der DXC-D50-Serie angeschlossen ist, können Sie durch wiederholtes Drücken der MONITOR-Taste zwischen folgenden Anzeigen umschalten: Kamerabild, Kamerabild mit eingeblendeten Zeichen und Menüanzeige dieser Einheit. (Bei Verwendung einer CCU erscheint das Kamerabild mit den eingeblendeten Zeichen nicht.) Wenn bei der CCU-TX7 kein Kamerabild erscheint, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

3 LCD-Berührungsschirm

Zeigt normalerweise den Status an (*siehe Seite 16*). Nach Drücken der MENU-Taste erscheint das Menü zum Einstellen der einzelnen Parameter. Wird die MONITOR-Taste gedrückt, erscheint das Bild der Kamera.

4 Einstellknöpfe (Dreh-Encodierer)

Im Menübetrieb dienen diese Regler zum Einstellen der auf dem Berührungsschirm gewählten Parameter. Wird das Bild der Kamera auf dem LCD-Schirm angezeigt (MONITOR-Taste leuchtet), kann mit dem zweiten Regler von links (BRIGHT) die Bildhelligkeit und mit dem dritten Regler von links (CONTRAST) der Bildkontrast eingestellt werden.

Blenden/Hauptschwarzwert-Einstellblock (RCP-D50)



1 MASTER BLACK-Display

Zeigt den momentan eingestellten Hauptschwarzwert (Bereich –99 bis +99) an.

2 MASTER BLACK RELATIVE-Taste

Wenn die IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste leuchtet, dient diese Taste zur Wahl des Hauptschwarzwert-Einstellmodus.

Durch Drücken der Taste wird zwischen Relativ-Modus (Taste leuchtet) und Absolut-Modus (Taste erloschen) umgeschaltet.

Bei erloschener IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste ist stets der Relativ-Modus aktiviert. Die Taste arbeitet dann nicht.

Hinweis

Wenn VR STD MODE mit dem RCP Config-Menüparameter "VR Setting" auf Absolut gesetzt ist, kann der Relativ-Modus auch durch Ausschalten der IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste nicht gewählt werden. Wenn Sie die IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste einschalten, wird der mit dem Hauptschwarzwert-Einstellring eingestellte Hauptschwarzwert abgerufen.

③ IRIS/M.BLACK LINK-Taste (Blenden/ Hauptschwarzwert-Einstellverkopplung)

Wird diese Taste gedrückt, leuchtet sie auf und die Blenden/Hauptschwarzwert-Einstellung mehrerer Kameras wird verkoppelt.

Einzelheiten finden Sie unter "Gleichzeitiges Einstellen von Blende/Hauptschwarzwert mehrerer Kameras" auf Seite 61.

4 IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste (Aktivieren von Blenden/Hauptschwarzwert-Einstellung)

Wird diese Taste gedrückt, leuchtet sie auf und der Blenden/Hauptschwarz-Einstellblock des Pultes wird freigegeben.

Nach Drücken der PANEL ACTIVE-Taste leuchtet die Taste ebenfalls auf.

Wird die Taste erneut gedrückt und erlischt sie, wird das Pult gesperrt, so dass es nicht versehentlich verstellt werden kann.

5 AUTO-Taste

Wird diese Taste gedrückt und leuchtet sie auf, wird die Blende automatisch entsprechend der Helligkeit eingestellt.

Wenn die Taste leuchtet, kann der Referenzwert für die automatische Blendeneinstellung mit dem Blendenregler eingestellt werden.

Wird die leuchtende Taste gedrückt, so dass sie erlischt, schaltet die Einheit in den manuellen Blendeneinstellbetrieb.

6 Blendennummer-Display

Zeigt die momentane Blendennummer an. Bei geschlossener Blende erscheint "CL". Ist eine Kamera der DXC-D50-Serie angeschlossen, erscheint bei maximaler Blendennummer die Anzeige "OP".

7 EXT-Anzeige (Objektiv-Extender)

Leuchtet, wenn der Objektiv-Extender verwendet wird.

3 SENS-Regler (Empfindlichkeitsregler)

Dieser Regler dient zum manuellen Einstellen der Blende im Absolut-Modus.

Wenn in den Relativ-Modus geschaltet ist, arbeitet der Regler nicht.

Siehe Tabelle "Blendeneinstellfunktionen" auf der rechten Seite.

9 COARSE-Regler

Dient zur manuellen Blendeneinstellung.

Siehe Tabelle "Blendeneinstellfunktionen" auf der rechten Seite.

Hauptschwarzwert-Einstellring

Dient zum manuellen Einstellen des Hauptschwarzwertpegels.

() IRIS-Regler

Wenn die AUTO-Taste erloschen ist, kann durch Verschieben dieses Reglers die Blende manuell eingestellt werden.

Bei leuchtender AUTO-Taste dient der Regler zum Einstellen des Referenzwertes für die automatische Blendensteuerung.

Siehe Tabelle "Blendeneinstellfunktionen" auf der rechten Seite.

1 Vorschauschalter

Durch Drücken dieses Schalters kann ein externes, an der EXT I/O-Buchse des Pultes angeschlossenes Gerät gesteuert werden.

Zur Bedienung siehe "③ EXT I/O-Buchse (externer 9-Pol-Eingang/Ausgang)" im Abschnitt "Anschlussfeld" auf Seite 13.

(B) IRIS RELATIVE-Taste (Blenden-Relativeinstellmodus)

Wenn die IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste leuchtet, kann mit dieser Taste der Blendeneinstellmodus gewählt werden. Leuchtet die Taste, ist in den Relativ-Modus geschaltet. Ist sie erloschen, befindet sich die Einheit im Absolut-Modus.

Bei erloschener IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste wird automatisch der Relativ-Modus gewählt und die Taste arbeitet nicht.

Hinweis

Wenn VR STD MODE mit dem RCP Config-Menüparameter "VR Setting" auf Absolut gesetzt wurde, steht der Relativ-Modus auch bei erloschener IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste nicht zur Verfügung. Wenn Sie die IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste einschalten, wird die mit dem IRIS-Regler eingestellte Blende abgerufen.

Discussion at a life sector life sector in

	Relativ-Modus (RELATIVE-Taste leuchtet)	Absolut-Modus (RELATIVE-Taste erloschen)			
IRIS-Hebel (RCP-D50)/ IRIS-Regler (RCP-D51)	Zum Einstellen von Blenden- Relativwerten zwischen OPEN und CLOSED. ^{a)}	Zum Einstellen der Blende innerhalb des mit den SENS- und COARSE-Reglern festgelegten Bereichs.			
COARSE- Regler	Zum Einstellen der Relativwerte des Gesamtbereichs von OPEN bis CLOSED.	Zum Einstellen der unteren Grenze von CLOSED.			
SENS-Regler	Arbeitet nicht.	Zum Einstellen der oberen Grenze von OPEN entsprechend dem mit dem COARSE-Regler eingestellten CLOSED-Wert.			

a) Der Einstellbereich kann mit "VR Rel. Scale" im RCP Config-Menü festgelegt werden.

Blenden/Hauptschwarzwert-Einstellblock (RCP-D51)



① MASTER BLACK-Display

Zeigt den momentan eingestellten Hauptschwarzwert (Bereich –99 bis +99) an.

2 MASTER BLACK-Regler

Zum manuellen Einstellen des Hauptschwarzwertpegels. Die Einstellung wird im MASTER BLACK-Display angezeigt.

③ IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste (Aktivieren von Blenden/Hauptschwarzwert-Einstellung)

Wird diese Taste gedrückt, leuchtet sie auf und der Blenden/Hauptschwarz-Einstellblock des Pultes wird freigegeben.

Nach Drücken der PANEL ACTIVE-Taste leuchtet die Taste ebenfalls auf.

Wird die Taste erneut gedrückt und erlischt sie, wird das Pult gesperrt, so dass es nicht versehentlich verstellt werden kann.

4 IRIS RELATIVE-Taste (Blenden-Relativeinstellmodus)

Wenn die IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste leuchtet, dient diese Taste zur Wahl des Blendeneinstellmodus. Durch Drücken der Taste wird zwischen Relativ-Modus (Taste leuchtet) und Absolut-Modus (Taste erloschen) umgeschaltet.

Bei erloschener IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste ist stets der Relativ-Modus aktiviert. Die Taste arbeitet dann nicht.

Hinweis

Wenn VR STD MODE mit dem RCP Config-Menüparameter "VR Setting" auf Absolut gesetzt wurde, steht der Relativ-Modus auch bei erloschener IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste nicht zur Verfügung. Wenn Sie die IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste einschalten, wird die mit dem IRIS-Regler eingestellte Blende abgerufen.

5 IRIS/M.BLACK LINK-Taste (Blenden/ Hauptschwarzwert-Einstellverkopplung)

Wird diese Taste gedrückt, leuchtet sie auf und die Blenden/Hauptschwarzwert-Einstellung mehrerer Kameras wird verkoppelt.

Einzelheiten finden Sie unter "Gleichzeitiges Einstellen von Blende/Hauptschwarzwert mehrerer Kameras" auf Seite 61.

6 Blendennummer-Display

Zeigt die momentane Blendennummer an. Bei geschlossener Blende erscheint "CL". Ist eine Kamera der DXC-D50-Serie angeschlossen, erscheint bei maximaler Blendennummer die Anzeige "OP".

7 EXT-Anzeige (Objektiv-Extender)

Leuchtet, wenn der Objektiv-Exdenter verwendet wird.

3 SENS-Regler (Empfindlichkeitsregler)

Dieser Regler dient zum manuellen Einstellen der Blende im Absolut-Modus.

Wenn in den Relativ-Modus geschaltet ist, arbeitet der Regler nicht.

Siehe Tabelle "Blendeneinstellfunktionen" auf Seite 11.

9 COARSE-Regler

Dient zur manuellen Blendeneinstellung. Siehe Tabelle "Blendeneinstellfunktionen" auf Seite 11.

(D IRIS-Regler

Wenn die AUTO-Taste erloschen ist, kann durch Drehen dieses Reglers die Blende manuell eingestellt werden.

Bei leuchtender AUTO-Taste dient der Regler zum Einstellen des Referenzwertes für die automatische Blendensteuerung.

Siehe Tabelle "Blendeneinstellfunktionen" auf Seite 11.

Blendenskala

Wird die Skala auf die am häufsten verwendete Blendenposition gedreht, kann diese als Referenz für die manuelle Blendeneinstellung verwendet werden.

AUTO-Taste

Wird diese Taste gedrückt und leuchtet sie auf, wird die Blende automatisch entsprechend der Helligkeit eingestellt.

Wenn die Taste leuchtet, kann der Referenzwert für die automatische Blendeneinstellung mit dem Blendenregler eingestellt werden.

Wird die leuchtende Taste gedrückt, so dass sie erlischt, schaltet die Einheit in den manuellen Blendeneinstellbetrieb.

Anschlussfeld



1 MONITOR-Buchse (BNC)

Zum Anschluss eines Videomonitors.

2 CCU/CAMERA-Buchse (10-Pol-Buchse für Kamerasteuereinheit/Kamera)

Zum Anschluss an die REMOTE-Buchse einer Kamerasteuereinheit oder einer Kamera.

③ EXT I/O-Buchse (externer 9-Pol-Eingang/ Ausgang)

Über diese Buchse kann ein externes Gerät mit der PREVIEW-Taste (*Seite 6*) oder dem Vorschauschalter (*Seite 11*) gesteuert werden.

Funktion der Anschlusskontakte

Bei gedrückt gehaltener PREVIEW-Taste oder bei gedrückt gehaltenem Vorschauschalter werden die Stifte 1 und 2 der EXT I/O-Buchse kurzgeschlossen.



Vorsicht

Achten Sie beim Installieren darauf, dass hinten an der Buchse mindestens 7 cm frei bleiben, damit die Kabel nicht beschädigt werden.

Einbau in eine Konsole

Die RCP-D50/D51 kann wie folgt in einer Konsole montiert werden.



Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Die RCP-D50/D51 ermöglicht ein menügesteuertes Einstellen verschiedener Funktionen des Systems.

Grundlegende Menüeinstellungen



Rufen Sie ein Menü ab, indem Sie eine der MENU-Tasten drücken, so dass die Taste leuchtet.

Das betreffende Menü erscheint im Display, und die Einheit befindet sich im Menüeinstellbetrieb. PAINT 1/2/3: Farbeinstellmenü SCENE: Menü für Szenendateien **OTHERS:** OTHERS-Menü FUNCTION: Funktionsmenü

Hinweis

Die angezeigten Menüparameter hängen von der angeschlossenen Kamera ab.

2 Wählen Sie den einzustellenden Parameter.

Drücken Sie hierzu die Taste des Menüparameters. Die Einstellanzeige bzw. die Einstelloptionen erscheinen dann.

Wenn das gewählte Menü aus mehreren Seiten besteht

Besteht das Menü aus mehreren Seiten (wie beispielsweise das Paint-Menü), können Sie mit A oder ▼ zu anderen Seiten blättern.

Siehe "Anfangsanzeige (Paint-Menü)" auf der nächsten Seite.

Wenn ein Untermenü angezeigt wird

Drücken Sie auf den gewünschten Untermenüparameter. Die Anzeige ändert sich dann.

Siehe "Untermenüs" auf Seite 17.

- **3** Wählen Sie einen Posten (Parameter) bzw. stellen Sie ihn ein.
 - Die Wahl bzw. Einstellung der Posten (Parameter) erfolgt durch Drehen der Regler (bzw. Drücken der Tasten). Siehe "Einstellanzeige" auf Seite 17.
 - Wenn eine Meldung erscheint, folgen Sie den Anweisungen, und drücken Sie dann OK.

Am Ende der Einstellung

- Wenn Sie noch weitere Parameter desselben Menüs einstellen wollen, drücken Sie auf den betreffenden Parameter.
- Wenn Sie Parameter eines anderen Menüs einstellen wollen, drücken Sie die betreffende MENU-Taste.
- Zum Verlassen des Menübetriebs drücken Sie die leuchtende MENU-Taste.
- Sie können auf das Funktionsmenü umschalten, ohne das momentan gewählte Menü zu verlassen. Wenn Sie das Funktionsmenü auf eine der folgenden Arten verlassen, wird das vorherige Menü zurückgerufen.
- Die leuchtende FUNCTION-Taste wird gedrückt, so dass sie erlischt.
- Die leuchtende MENU-Taste wird gedrückt (für vorheriges Menü).

Zum Überwachen des Kamerabildes

Drücken Sie die MONITOR-Taste.

Das Bild der angeschlossenen Kamera erscheint auf dem LCD-Schirm.

Wenn eine Kamera der DXC-D50-Serie angeschlossen ist, wird durch wiederholtes Drücken der MONITOR-Taste zwischen folgenden Anzeigen umgeschaltet: Kamerabild, Kamerabild mit eingeblendeten Zeichen und Menü-Anzeige dieser Einheit. (Bei Verwendung einer CCU wird das Kamerabild mit eingeblendeten Zeichen nicht angezeigt.)

Grundstruktur des Menüs

Statusanzeige

Wenn Sie weder ein Menü noch das Signal der Kamera gewählt haben, erscheint auf dem LCD-Schirm folgende Statusanzeige:



Anfangsanzeige (Paint-Menü)

Wenn die Taste PAINT 1 (oder PAINT 2, PAINT 3) im Menüsteuerblock gedrückt wurde und aufleuchtet, erscheint die Anfangsanzeige des Paint-Menüs.



Einstellanzeige (Paint-Menü)

Nachdem Sie einen Parameter in der Anfangsanzeige des Paint-Menüs gewählt haben, erscheint im unteren Bereich die Einstellanzeige für den Parameter.



Untermenüs

Wenn der gewählte Parameter mehrere Einstelloptionen besitzt, erscheint ein Untermenü.



Funktionsmenü

Wenn im Menüeinstellblock die FUNCTION-Taste gedrückt wurde und aufleuchtet, erscheint das Szenendatei-Einstellmenü.

Wenn "Operation" gewählt ist



Wenn "SW" gewählt ist



Monitorausgangs-Einstellanzeige (Erweitertes Menü)

Wird Monitor Select in der Anzeige des Paint-Menüs gedrückt, erscheint im oberen Bereich die Montitorausgangs-Einstellanzeige.



Szenendatei-Einstellmenü

Wenn Sie die SCENE-Taste im Menüeinstellblock drücken und die Taste leuchtet, erscheint das Szenendatei-Einstellmenü.



Einzelheiten zu den Szenendatei-Einstellungen finden Sie auf Seite 57.

Menüparameter der Kameras der DXC-D50-Serie

Die mit • markierten "Parameter" werden mit den Reglern eingestellt. Die anderen Parameter werden über das Menü eingestellt.

Die Parameter hängen davon ab, ob die Einheit in den Advanced- oder den Normal-Einstellmodus geschaltet ist. Die schattierten Parameter (_____) in der folgenden Tabelle werden nur im Advanced-Einstellmodus angezeigt.

Die Umschaltung zwischen Normal- und Advanced-Einstellmodus erfolgt mit Security (Status) von RCP Config im OTHERS-Menü.

Paint-Menü (der DXC-D50-Serie)

Das Paint-Menü besteht aus den Seiten 1 bis 5. Die Seiten 1 bis 3 können direkt mit den MENU-Tasten PAINT1, PAINT2 und PAINT3 abgerufen werden. Von der abgerufenen Seite können Sie mit ▲ und ▼ zu den Seiten 1 bis 5 blättern. Paint 4 und Paint 5 kann auch durch Drücken der PAINT 3-Taste gewählt werden.

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Paint 1	White		White Preset	Zum Abrufen der Weißabgleicheinstellung der Kamera.
				Zum Abrufen des im Memory A gespeicherten Weißabgleichs. Der abgerufene Weißabgleichwert kann im Automatikmodus oder im manuellen Modus eingestellt (und im Memory A gespeichert) werden.
				Zum Abrufen des im Memory B gespeicherten Weißabgleichs. Der abgerufene Weißabgleichwert kann im Automatikmodus oder im manuellen Modus eingestellt (und im Memory B gespeichert) werden.
			ATW	Zum Ein-/Ausschalten des Auto Tracing-Weißabgleichs (bei sich ändernden Beleuchtungsverhältnissen wird der Weißabgleich automatisch nachjustiert).
			• R	Zum Einstellen der Verstärkung der R-Signalkomponente von Weiß, wenn Memory A oder Memory B gedrückt wird.
			• B	Zum Einstellen der Verstärkung der B-Signalkomponente von Weiß, wenn Memory A oder Memory B gedrückt wird.
	Black	Black	• R	Zum Einstellen der Verstärkung der R-Signalkomponente von Schwarz.
			• B	Zum Einstellen der Verstärkung der B-Signalkomponente von Schwarz.
			• Master	Zum Einstellen des Hauptschwarzwertes.
	Flare		Flare Off	Zum Ein-/Ausschalten der Flare-Korrektur (Schwarzpegel, bei dem Flare erzeugt wird).
			• R	Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das R-Signal.
			• G	Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das G-Signal.
			• B	Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das B-Signal.
	Gamma/Knee		Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten des Knieautomatik-Schaltkreises.
			• Gamma	Zum Einstellen des Gammapegels.
			• Blk Gamma	Zum Einstellen des Schwarz-Gammapegels.
			• Knee Point	Zum Einstellen des Pegels, an dem die Kniekorrektur beginnt. Mit größerem Wert verringert sich der Startpegel, so dass sich der Kniekorrektureffekt verstärkt.
				Zum Einstellen der Kniekurve (Kniekorrekturbetrag).

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Paint 2	Detail	Detail 1	• Level	Zum Einstellen des Detailpegels (Konturkorrektur).
			• H/V Ratio	Zum Einstellen des Verhältnisses von V-Detail (vertikal) zu
				H-Detail (horizontal) der Detail-Korrektur. Mit größerem Wert
				vergrößert sich der V-Detail-Anteil.
			 Frequency 	Zum Einstellen der Boostfrequenz (Stärke der Konturlinien) der
				Detail-Korrektur.
		Detail 2	Crispening	Zum Einstellen des Crisp-Pegels (ungefährer Pegel, bei dem die
				Rauschsignal-Details entfernt werden).
			• Level Dep	Zum Einstellen der Pegel-Abhängigkeit (Pegel, ab dem das Detail-
				Signal unterdrückt wird).
	Cross Color		• CCS Level	Zum Einstellen des Unterdrückungspegels des Farbübersprechens (Zittern oder Verfärbung beim Aufnehmen von feinen Mustern).
	Skin Detail		Detail Gate	Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Gate-Bereichs (angestrebter
				Farbbereich der Skin-Detail-Korrektur oder Skin-Matrix-
				Einsteinung).
			Skin DIL	Konturkorrektur im gewählten Bereich unterdrückt).
			Auto Skin	Durch Drücken dieser Taste wird das Gerät auf Bereitschaft
				geschaltet, und beim Starten werden automatisch die Daten des Skin-
				Gate-Bereichs abgerufen.
			• Level	Zum Einstellen der Stärke der Skin-Detail-Korrektur. Mit größerem
				Wert nimmt der Detail-Betrag im Skin-Gate-Bereich ab.
			• Phase	Zum Einstellen der Farbphase des festgelegten Bereichs.
			• Width	Zum Einstellen der Farbbreite des festgelegten Bereichs.
			• Sat	Zum Einstellen der Farbsättigung des festgelegten Bereichs.
	Black Gamma		• R	Zum Einstellen des Schwarz-R-Gammapegels.
			• B	Zum Einstellen des Schwarz-B-Gammapegels.
			• Master	Zum Einstellen des Hauptschwarz-Gammawertes.
Paint 3	Knee/DL		Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten der Auto Knee-Funktion.
			Point	Zum Einstellen des Pegels, an dem die Kniekorrektur beginnt.
				Mit größerem Wert erhöht sich der Pegel und damit der
				Kniekorrektureffekt.
			• Slope	Zum Einstellen der Kniekurve (Stärke der Kniekorrektur).
	Gamma		• R	Zum Einstellen des R-Gammapegels.
			• B	Zum Einstellen des B-Gammapegels.
		1	• Master	Zum Einstellen des Hauptgammawertes.
	Matrix	Matrix 1	• Hue	Zum Einstellen des Farbtons der Linearmatrix.
			• Sat	Zum Einstellen der Farbsättigung der Linearmatrix.
			• Matrix	Zum Festlegen des Matrix-Einstellmodus.
				SID: Standard
				High Sat: Hohe Sättigung (erhöht die Sättigung der Primärfarben)
		Matrix 2	• R-G/• G-B/• B-R	Zum Einstellen des Earbtons der Matrivelemente R.G. G.B. oder
		Matrix 2		B-R.
			• Matrix	Zur Wahl des Matrix-Einstellmodus.
		Matrix 3	• R-B/• G-R/• B-G	Zum Einstellen des Farbtons der Matrixelemente R-B, G-R oder
				B-G.
			• Matrix	Zur Wahl des Matrix-Einstellmodus.

Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Paint 3	Skin Matrix		Skin Matrix	Zum Ein-/Ausschalten der Skin-Matrixfunktion.
(Fortsetzung)			• Hue	Zur Farbtoneinstellung des festgelegten Bereichs.
			• Sat	Zur Farbsättigungseinstellung des festgelegten Bereichs.
Paint 4	White Clip		• Master	Zur Weiß-Clip-Einstellung (höchster Weißpegel). Mit höherem Wert verringert sich der Ausgangspegel.
	TLCS		TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Level Control, Gesamtpegelreglung).
			AGC/C.Point	Zum Einstellen des Blendenwertes (f-2, f-2,8, f-4 oder f-5,6), ab dem die AGC (Auto Gain Control, automatische Verstärkungsreglung) einsetzt.
			• AGC/Limit	Zum Einstellen des oberen Grenzpegels der AGC (3 dB/6 dB/9 dB/ 12 dB/18 dB).
			• AE/C.Point	Zum Einstellen des Blendenwertes (f-5,6, f-8, f-11 oder f-16), ab dem die AE (Auto Exposure, automatische Belichtung) einsetzt.
			• AE/Limit	Zum Einstellen des oberen Grenzwertes der AE-Steuerung (100/150/ 200/250).
	Auto Iris		STD	Zur Wahl des normalen Blendenautomatikmodus.
			Spot Light	Zur Wahl des Blendenautomatikmodus für Motive im Scheinwerferlicht.
			Back Light	Zur Wahl des Blendenautomatikmodus für Motive im Gegenlicht.
	CLS/EVS		TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Level Control, Gesamtpegelreglung).
			Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeitfunktion.
			CLS	Zum Ein-/Ausschalten der CLS-Funktion (Clear Scan-Funktion zur Reduzierung von Horizontalstreifen beim Aufnehmen eines PC- Monitorschirms).
			EVS	Zum Ein-/Ausschalten des EVS-Modus (erhöht die Vertikalauflösung und reduziert dadurch Instabilitäten).
			• Shutter	Zur Wahl der Verschlusszeit.
			• CLS	Zum Einstellen der CLS-Frequenz.
Paint 5	Low Key Sat		• Level	Zum Einstellen des Low Key-Sättigungspegels.
	Auto Knee		Adaptive	Zum Ein-/Ausschalten der Kniekorrekturkurven-Glättungsfunktion, die eine natürliche Graduierung erzeugt.

Funktionsmenü (bei DXC-D50-Serie)

Menü	Parameter	Funktion			
Operation	Jump menu 1	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^{a)} " dem Menü 1 zugeordnet wurde (Ausgangszustand: Weiß von Paint 1).			
	Jump menu 2	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 2 zugeordnet wurde (Ausgangszustand: Schwarz von Paint 1).			
	Jump menu 3	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^{a)} " dem Menü 3 zugeordnet wurde (Ausgangszustand: Flare von Paint 1).			
	Jump menu 4	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^{a)} " dem Menü 4 zugeordnet wurde (Ausgangszustand: Gamma/Knee von Paint 1).			
	Jump menu 5	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^{a)} " dem Menü 5 zugeordnet wurde (Ausgangszustand: Detail von Paint 2).			
	Jump menu 6	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^{a)} " dem Menü 6 zugeordnet wurde (Ausgangszustand: Skin Detail von Paint 2).			
	Jump menu 7	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^{a)} " dem Menü 7 zugeordnet wurde (Ausgangszustand: Matrix von Paint 3).			
	Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeitfunktion.			
	• Shutter	Zur Wahl der Verschlusszeit.			
	CLS	Zum Ein-/Ausschalten der CLS-Funktion (Clear Scan).			
	• CLS	Zur Wahl der CLS-Frequenz.			
	TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Level Control, Gesamtpegelreglung).			
	Master Gain	Zur Wahl des Hauptverstärkungspegels (-3/0/3/6/9/12/18/24/30/36 dB).			
SW	5600K	Zum Ein-/Ausschalten der Farbtemperatur 5600 K.			
	Skin Detail	Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Detail-Funktion.			
	Detail Gate	Zum Ein-/Ausschalten der Anzeige des Skin-Detail-Gate-Bereichs (angestrebter Farbbereich der Skin-Detail-Korrektur oder Skin-Matrix-Einstellung).			
	ATW	Zum Ein-/Ausschalten der ATW-Funktion (Auto Tracing White Balance, bei sich ändernden Beleuchtungsverhältnissen wird der Weißabgleich automatisch nachjustiert).			
	TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktioln (Total Level Control, Gesamtpegelregelung).			
	Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten der Auto Knee-Funktion.			
	Skin Matrix	Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Matrix-Funktion.			
	Flare Off	Zum Ein-/Ausschalten der Flare-Korrektur-Funktion (bei leuchtender Taste ist die Funktion ausgeschaltet).			
Lens/Pan ^{b)}	Option 1	Zum Ein-/Ausschalten der Optionssteuerfunktion 1.			
	Option 2	Zum Ein-/Ausschalten der Optionssteuerfunktion 2.			
	• Focus ^{c)}	Zum Fokussieren.			
	• Zoom ^{c)}	Zum Zoomen.			
	• Pan ^{d)}	Zum Schwenken des Stativkopfes.			
	• Tilt ^{d)}	Zum Neigen des Stativkopfes.			

a) Das Untermenü "Menu Set" wird mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config gewählt.

b) Der Parameter "Lens/Pan" erscheint, wenn Pan/Tilt Enable mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config auf ON gesetzt ist.

c) Um das Objektiv von diesem Pult aus steuern zu können, ist eine optionale Fokussier-Zoom-Servoeinheit und eine Interfaceeinheit für den Kameraadapter und das Objektiv erforderlich.

d) Um den Stativkopf von diesem Pult aus steuern zu können, ist eine elektrische Stativkopfeinheit und eine Interfaceeinheit für den Kameraadapter und den Stativkopf erforderlich.

OTHERS-Menü (bei DXC-D50-Serie)

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Adjusting	White Shading		• R	Zum Einstellen der V-Weißschattierung (Vertikalvariation von Weiß) des R-Signals.
			• G	Zum Einstellen der V-Weißschattierung des G-Signals.
			• B	Zum Einstellen der V-Weißschattierung des B-Signals.
Camera	Camera ID		CAM ID IND	Zum Ein-/Ausschalten der Kamera-ID-Anzeige, während sich die
Config				Kamera im Farbbalkenmodus befindet.
			Clock IND	 Zur Wahl des Uhranzeigemodus. Cam: Die Uhrzeit wird ständig eingeblendet. Bars: Die Uhrzeit wird nur eingeblendet, wenn die Farbbalken der Kamera angezeigt werden. Off: Die Uhrzeit wird nicht eingeblendet.
			• Char	Zum Eingeben von Zeichen für die Kamera-ID (alphanummerische Zeichen, Symbole und Leerstellen).
			• Cur	Zum Verschieben des Cursors bei der Eingabe des Kamera-ID (8 Zeichen).
			ID SET	Zum Speichern des eingegebenen Kamera-ID.
	Center Marke	r	Center Marker	Zum Ein-/Ausschalten der Mittenmarkierung.
			Safety Zone	Zum Einstellen der Sicherheitszone (90%/80%/OFF).
	Screen Mode	a)	Screen Mode	Zur Wahl des Bildformats (4:3/16:9).
	Diag		Req	Zum Anfordern der Kamera-Selbsttestdaten (nur möglich, wenn der Selbsttest eine Abnormalität erkannt hat).
			Reset	Zum Löschen der Kamera-Selbsttestdaten.
			• Sel	Zum Anzeigen der von der Kamera ausgelesenen Daten (wenn der Selbsttest keine Abnormalität erkannt hat, werden die Daten nicht angezeigt).
	Bars		Bars Type	Zur Wahl des Farbbalkensignaltyps: SMPTE (SPLIT)/SNG/FF 75%/FF 100%
File	Scene Trans		CAM->MS	Zum Übertragen einer Szenendatei (von der Kamera zum Memory Stick).
			MS->CAM	Zum Übertragen einer Szenendatei (vom Memory Stick zur Kamera).
	Copy to Slave			Zum Kopieren des Status der Master-Einheit zur Slave-Einheit.
RCP Config	RCP	Buzzer	• Call	Zum Einstellen der Ruftonlautstärke.
	Adjusting	Volume	Touch	Zum Einstellen des Bestätigungstons beim Berühren des Schirms.
			• Switch	Zum Einstellen der Lautstärke des Bestätigungstons beim Drücken der Leuchtschalter.
			• Master	Zum Einstellen der Gesamtlautstärke des Summers.
			Call Buzzer	Zum Ein-/Ausschalten des Ruftons.
			Touch Click	Zum Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons beim Berühren des Schirms.
			SW Click	Zum Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons beim Drücken der Schalter.
			All Off	Zum Ein-/Ausschalten aller Summer.
		LED Bright	• Switch	Zum Einstellen der Helligkeit der betreffenden LEDs.
			• Tally	
			• Other	
			• Master	Zum Einstellen der Helligkeit aller LEDs.

a) Der Parameter "Screen Mode" erscheint, wenn Screen Md Enable mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP
 Config auf ON gesetzt ist.

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
RCP Config (Fortsetzung)	RE Setting	1	BLACK/FLARE	Zur Wahl der Funktion des BLACK/FLARE-Reglers. Black: Einstellen der Schwarzbalance. Flare: Einstellen der Flarebalance.
	VR Setting		VR STD Mode	Zur Wahl des Anfangsmodus der IRIS- oder MASTER BLACK- Einstellung: Absolut oder Relativ.
			VR Rel. Scale IRIS VR	Zur Wahl der Ansprechgeschwindigkeit des IRIS-Reglers (wählbare Relativwerte: 1/1, 1/2 und 1/4, wobei der Regler bei 1/1 am schnellsten anspricht).
			M. Black VR	Steht nur bei RCP-D50 zur Verfügung. Zur Wahl der Ansprechgeschwindigkeit des MASTER BLACK-Reglers (einstellbare Geschwindigkeiten: 1/1, 1/2 und 1/4, wobei der Regler bei 1/1 am schnellsten anspricht).
	Information		—	Zum Anzeigen der Software-Version der Einheit.
	Cable Comp		Cable Length	Zum Einstellen der Länge des Fernsteuerkabels (5 m/25 m/50 m).
	SW Setting		• SW Assign/Sel	Zum Belegen der ASSIGN-Taste mit einer Funktion. No Assign: Keine Belegung. Black/Flare: Umschaltung der BLACK/FLARE-Regler. Black Auto: Ein/Aus der Schwarzautomatik (arbeitet nicht). ATW: Ein/Aus der automatischen Weißabgleich-Nachjustierung. TLCS: Ein/Aus der Gesamtpegelregelung. DynaLatitude: Ein/Aus der DynaLatitude-Funktion (arbeitet nicht).
	CAM No.		CAM ID->No.	Zum Umschalten der Kameranummer/Signallampen-Anzeige auf Kamera-ID oder Kameranummer.
			• No.	Zur Wahl der Kameranummer für die RCP-Anzeige.
	Date/Time	Date	• Year	Zum Einstellen der eingebauten Uhr auf das Datum.
	Set		• Month	
			• Day	
			Set	
			Cancel	
		Time	• Hour	Zum Einstellen der eingebauten Uhr auf die Uhrzeit.
			• Minute	
			• Second	
			Set	
			Cancel	
	Comm Link		Gain	Zum Ein-/Ausschalten der Verstärkungs-Einstellverkopplung (gleichzeitige Einstellung mehrerer Kameras).
			Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeit-Einstellverkopplung.
			R/B White	Zum Ein-/Ausschalten der Weiß-R/B-Einstellverkopplung.
			R/B Black	Zum Ein-/Ausschalten der Schwarz-R/B-Einstellverkopplung.
			R/G/B Flare	Zum Ein-/Ausschalten der Flare-R/G/B-Einstellverkopplung.
	Comm Type		Protocol Type ^{a)}	Zum Einstellen des Verbindungsmodus P Type 2: Bei Anschluss an DXC-D35, DXC-D50, CCU-TX7, CCU-D50, DSR-300/370/390/500/570 P Type 7: Bei Anschluss an CCU-TX50

a) Schalten Sie die Kamera nach der Anderung der Einstellung von "Protocol Type" unbedingt aus und wieder ein.

Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
RCP Config (Fortsetzung)	Security	Engineer Mode		Zum Festlegen, ob "Status", "Menu Set" und "Code No." angezeigt werden oder nicht. (Bei eingeschaltetem Ingenieur-Modus erscheinen alle Operative-Menüparameter unabhängig von der Advance-Modus-Einstellung.)
		Status ^{a)}	Advance Mode	Zum Umschalten zwischen Normal- und Advanced-Einstellmodus des Menüs.
			Screen Md Enable	Zum Festlegen, ob eine Umschaltung zwischen 4:3 und 16:9 möglich ist oder nicht.
			Pan/Tilt Enable	Zum Festlegen, ob eine Schwenk-/Neige-Einstellung möglich ist oder nicht.
			Power On Active	 Zum Umschalten zwischen Panel Active- und Iris/Master Black Active-Status beim Hochstarten. Full Active: Zum Umschalten der Einheit in den Panel-Aktivstatus beim Hochstarten. IRIS/M.Black: Zum Umschalten der Einheit in den Blenden/ Hauptschwarzwert-Aktivstatus beim Hochstarten. Lock: Zum Umschalten der Einheit in den Panel-Sperrstatus beim Hochstarten. Keep state: Zum Umschalten der Einheit in den vorherigen Status
			Panel Active Lock	Legt die Art der Panel Active-Sperrfunktion fest. Disable: Die Panel Active-Sperrfunktion wird nicht verwendet. Enable: Durch Eingabe eines neuen Sicherheitscodes wird die Panel Active-Sperrfunktion aktiviert. Enable (Ingenieur-Code): Für die Panel Active-Sperrfunktion wird derselbe Sicherheitscode verwendet wie für den Ingenieur- Modus.
			Code Change	Zum Ändern des Sicherheitscodes für die Panel Active-Sperrung (erscheint nur, wenn ein Sicherheitscode für die Panel Active- Sperrung eingegeben wurde).
		Menu Set ^{a)}		Zur Wahl eines im Funktionsmenü angezeigten Postens. Wählen Sie die Nummer (1 – 7) mit • Cur und den Parameter mit • Sel: White, Black, Flare, Gamma/Knee, Detail, Cross Color, Skin Detail, Black STR, Black Gamma, Knee/DL, Gamma, Matrix, Skin Matrix, White Clip, TLCS, Auto Iris, CLS/EVS, Auto Knee, Low Key Sat, no jump.
		Code No. ^{a)}	Code No.	Zum Aktivieren/Desaktivieren der Sicherheitscode-Einstellung für den Ingenieur-Modus.
			Code Change	Zum Ändern des Sicherheitscodes für den Ingenieur-Modus (erscheint nur, wenn ein Sicherheitscode für den Ingenieur-Modus eingegeben wurde).
LCD	LCD Brightne	ss/Contrast	• Bright	Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms.
			• Cont	Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms.
LCD Moni.	LCD Monitor Brightness/Con	ntrast	• Bright	Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms dieses Pultes, wenn das Kamerabild angezeigt wird.
			• Cont	Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms dieses Pultes, wenn das Kamerabild angezeigt wird.
Memory Stick	Memory Stick		Format	Zum Formatieren des Memory Stick.

a) Die Parameter "Status", "Menu Set" und "Code No." erscheinen nur im Ingenieur-Modus.

Menüparameter der Kameras der DXC-D30/D35-Serie

Die mit • markierten "Parameter" werden mit den Reglern eingestellt. Die anderen Parameter werden über das Menü eingestellt.

Die Parameter hängen davon ab, ob die Einheit in den Advanced- oder den Normal-Einstellmodus geschaltet ist. Die schattierten Parameter (_____) in der folgenden Tabelle werden nur im Advanced-Einstellmodus angezeigt.

Die Umschaltung zwischen Normal- und Advanced-Einstellmodus erfolgt mit Security (Status) von RCP Config im OTHERS-Menü.

Paint-Menü (der DXC-D30/D35-Serie)

Das Paint-Menü besteht aus den Seiten 1 bis 4. Die Seiten 1 bis 3 können direkt mit den MENU-Tasten, PAINT 1, PAINT 2 und PAINT 3 abgerufen werden. Von der abgerufenen Seite können Sie mit ▲ und ▼ zu den Seiten 1 bis 4 blättern. Paint 4 kann auch durch Drücken der PAINT 3-Taste

gewählt werden.

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Paint 1	White		White Preset	Zum Abrufen der Weißabgleicheinstellung der Kamera.
			Auto	Zum Umschalten auf automatischen Weißabgleich.
			Manual	Zum Umschalten auf manuellen Weißabgleich.
			ATW	Zum Ein-/Ausschalten des Auto Tracing-Weißabgleichs (bei sich
				ändernden Beleuchtungsverhältnissen wird der Weißabgleich
				automatisch nachjustiert).
			• R	Zum Einstellen der Verstärkung der R-Signalkomponente von Weiß, wenn in den manuellen Modus geschaltet ist.
			• B	Zum Einstellen der Verstärkung der B-Signalkomponente von Weiß,
				wenn in den manuellen Modus geschaltet ist.
	Black		Auto	Zum Umschalten auf automatischen Schwarzabgleich.
			Manual	Zum Umschalten auf manuellen Schwarzabgleich.
			• R	Zum Einstellen der Verstärkung der R-Signalkomponente von
				Schwarz.
			• B	Zum Einstellen der Verstärkung der B-Signalkomponente von Schwarz.
			• Master	Zum Einstellen des Hauptschwarzwertes.
	Flare		Flare Off	Zum Ein-/Ausschalten der Flare-Korrektur (Schwarzpegel, bei dem Flare erzeugt wird).
			• R	Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das R-Signal.
			• G	Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das G-Signal.
			• B	Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das B-Signal.
	Gamma/Knee		DL	Zum Ein-/Ausschalten der DynaLatitude-Funktion (diese Funktion
				nimmt nach Auswertung des Kontrastunterschieds zwischen den
				dunklen und hellen Bildteilen eine automatische Einstellung vor).
			Knee Preset	Zum Ein-/Ausschalten der Kniekorrektur mit voreingestelltem Wert.
			Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten des Knieautomatik-Schaltkreises.
			• Gamma	Zum Einstellen des Gammapegels.
			Knee Point	Zum Einstellen des Pegels, an dem die Kniekorrektur beginnt. Mit
				größerem Wert verringert sich der Startpegel, so dass sich der
				Kniekorrektureffekt verstärkt.
			Knee Slope	Zum Einstellen der Kniekurve (Kniekorrekturbetrag).

Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Paint 2	Detail	Detail 1	• Level	Zum Einstellen des Detailpegels (Konturkorrektur).
			• H/V Ratio	Zum Einstellen des Verhältnisses von V-Detail (vertikal) zu H- Detail (horizontal) der Detail-Korrektur. Mit größerem Wert vergrößert sich der V-Detail-Anteil.
			• Frequency	Zum Einstellen der Boostfrequenz (Stärke der Konturlinien) der Detail-Korrektur.
			• V-Limit	Zum Einstellen des Grenzwertes für Vertikal-Detail.
		Detail 2	Crispening	Zum Einstellen des Crisp-Pegels (ungefährer Pegel, bei dem die Rauschsignal-Details entfernt werden).
			• Level Dep	Zum Einstellen der Pegel-Abhängigkeit (Pegel, ab dem das Detail- Signal unterdrückt wird).
			• High L.	Zum Einstellen der Unterdrückung von Highlight-Detail (in Bereichen starker Beleuchtung hinzugefügte Details).
			• AFT GAM	Zum Einstellen des nach der Gammakorrektur hinzugefügten Detail- Betrags.
		Detail 3	Aperture	Zum Ein-/Ausschalten der Blendenkorrektur.
			Knee Apert	Zum Ein-/Ausschalten der Detail-Korrektur bei über dem Kniepunkt liegendem Pegel.
			• Aperture	Zum Einstellen des Betrags der Blendenkorrektur.
Cros			• Knee Apert	Zum Einstellen des Detail-Korrekturbetrags auf einen über dem Kniepunkt liegenden Pegel.
	Cross Color		Comb Filter R	Zum Ein-/Ausschalten des Rot-Kammfilters im Detail-Schaltkreis. Bei ausgeschaltetem Filter ist das Bild klarer, das Farbübersprechen jedoch stärker.
			Comb Filter G	Zum Ein-/Ausschalten des Grün-Kammfilters im Detail-Schaltkreis. Bei ausgeschaltetem Filter ist das Bild klarer, das Farbübersprechen jedoch stärker.
			• CCS Level	Zum Einstellen des Unterdrückungspegels des Farbübersprechens (Zittern oder Verfärbung beim Aufnehmen von feinen Mustern).

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Paint 2 (Fortsetzung)	Skin Detail	Skin Detail 1	Detail Gate	Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Gate-Bereichs (angestrebter Farbbereich der Skin-Detail-Korrektur oder Skin-Matrix- Einstellung).
			Skin DTL	Zum Ein-/Ausschalten der Skin-Detail-Funktion (die die Konturkorrektur im gewählten Bereich unterdrückt).
			Auto Skin	Durch Drücken dieser Taste wird das Gerät auf Bereitschaft geschaltet, und beim Starten werden automatisch die Daten des Skin- Gate-Bereichs abgerufen.
			• Level	Zum Einstellen der Stärke der Skin-Detail-Korrektur. Mit größerem Wert nimmt der Detail-Betrag im Skin-Gate-Bereich ab.
			• Size	Zum Einstellen von R-Y und B-Y des Skin-Gate-Bereichs (ermöglicht ein gleichzeitiges Einstellen auf denselben Wert).
			• R-Y	Zum Einstellen von R-Y des Skin-Gate-Bereichs.
			• B-Y	Zum Einstellen von B-Y des Skin-Gate-Bereichs.
		Skin Detail 2	Skin Gate	Zum Ein-/Ausschalten der Anzeige des Skin-Gate-Bereichs.
			Skin DTL	Zum Ein-/Ausschalten der Skin-Detail-Funktion.
			Auto Skin	Durch Drücken dieser Taste wird das Gerät auf Bereitschaft geschaltet, und beim Starten werden automatisch die Daten des Skin- Gate-Bereichs abgerufen.
			• Level	Zum Einstellen des Skin-Detail-Pegels.
			• Posi	Zum Einstellen von R-Y und B-Y des Skin-Detail-Gate-Bereichs (ermöglicht ein gleichzeitiges Einstellen auf denselben Wert).
			• R-Y	Zum Einstellen von R-Y des Skin-Detail-Gate-Bereichs.
			• B-Y	Zum Einstellen von B-Y des Skin-Detail-Gate-Bereichs.
	Black STR	Black	• Level	Zum Einstellen des Schwarzdehnungspegels.
		Stretch 1	• Stretch Level/Point 1	Zum Einstellen der oberen Signalpegelgrenze für das Aktivieren der Schwarzpegeldehnungsfunktion.
			• Stretch Level/Point 2	Zum Einstellen der unteren Signalpegelgrenze für das Aktivieren der Schwarzpegeldehnungsfunktion.
		Black	• Level	Zum Einstellen des Schwarzdehnungspegels.
		Stretch 2	Compress Level/ Point 1	Zum Einstellen der oberen Signalpegelgrenze für das Aktivieren der Schwarzkomprimierungsfunktion.
			• Compress Level/ Point 2	Zum Einstellen der unteren Signalpegelgrenze für das Aktivieren der Schwarzkomprimierungsfunktion.

Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Paint 3	Knee/DL		DL	Zum Ein-/Ausschalten der DynaLatitude-Funktion (diese Funktion nimmt nach Auswertung des Kontrastunterschieds zwischen den
				dunklen und hellen Bildteilen eine automatische Einstellung vor).
			Knee Preset	Zum Ein-/Ausschalten der Kniekorrektur mit voreingestelltem Wert.
			Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten der Auto Knee-Funktion.
			• DL	Zur Wahl der Stärke des DynaLatitude-Effektes (gering/normal/hoch).
			Point	Zur Einstellung des Pegels, an dem die Kniekorrektur beginnt. Mit
				größerem Wert erhöht sich der Pegel und damit der
				Kniekorrektureffekt.
			• Slope	Zum Einstellen der Kniekurve (Stärke der Kniekorrektur).
	Gamma		• Master	Zum Einstellen des Hauptgammawertes.
			Init 3.5	Zum Einstellen des Anfangswertes der Gammakurve für geringe
			T 1 4 0	Helligkeit auf 3.5.
			Init 4.0	Zum Einstellen des Anfangswertes der Gammakurve für geringe Helligkeit auf 4.0.
			• R	Zum Einstellen des R-Gammapegels.
			• B	Zum Einstellen des B-Gammapegels.
	Matrix	Matrix 1	Matrix Off	Zum Ein-/Ausschalten der Matrix.
			• Hue	Zum Einstellen des Farbtons der Linearmatrix.
			• Sat	Zum Einstellen der Farbsättigung der Linearmatrix.
		Matrix 2	• R-G/• G-B/• B-R	Zum Einstellen des Farbtons der Matrixelemente R-G, G-B und B-R.
		Matrix 3	• R-B/• G-R/• B-G	Zum Einstellen des Farbtons der Matrixelemente R-B, G-R und B-G.
	Skin Matrix		Skin Matrix	Zum Ein-/Ausschalten der Skin-Matrixfunktion.
			• Hue	Zur Farbtoneinstellung des festgelegten Bereichs.
			• Sat	Zur Farbsättigungseinstellung des festgelegten Bereichs.
Paint 4	White Clip		• Master	Zur Weiß-Clip-Einstellung (höchster Weißpegel). Mit höherem Wert
				verringert sich der Ausgangspegel.
	TLCS		TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Level Control, Gesamtnegelregelung)
			AGC/C Point	Zum Einstellen des Blendenwertes (f-2, f-2, 8, f-4 oder f-5, 6), ab dem
				die AGC (Auto Gain Control, automatische Verstärkungsregelung) einsetzt.
			AGC/Limit	Zum Einstellen des oberen Grenzpegels der AGC (3 dB/6 dB/9 dB/
				12 dB/18 dB).
			• AE/C.Point	Zum Einstellen des Blendenwertes (f-5.6, f-8, f-11 oder f-16), ab
				dem die AE (Auto Exposure, automatische Belichtung) einsetzt.
	Auto Iris		STD	Zur Wahl des normalen Blendenautomatikmodus.
			Spot Light	Zur Wahl des Blendenautomatikmodus für Motive im
				Scheinwerferlicht.
			Back Light	Zur Wahl des Blendenautomatikmodus für Motive im Gegenlicht.
			Al	Zur Wahl der "intelligenten Blendenautomatik". ^{a)}
	CLS/EVS		TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Level Control, Gesamtpegelregelung).
			Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeitfunktion.
			CLS	Zum Ein-/Ausschalten der CLS-Funktion (Clear Scan-Funktion zur
				Reduzierung von Horizontalstreifen beim Aufnehmen eines PC-
				Monitors.
			EVS	Zum Ein-/Ausschalten des EVS-Modus (erhöht die
			Shortt	verukalauriosung und reduziert dadurch Instabilitäten).
			• Shutter	Zur wani der Verschlusszeit.
			• CLS	Zum Einstellen der CLS-Frequenz.

Funktionsmenü (der DXC-D30/D35-Serie)

Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Operation		Jump menu 1	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set a)" dem Menü 1 zugeordnet
			wurde (Ausgangszustand: Weiß von Paint 1).
		Jump menu 2	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set a)" dem Menü 2 zugeordnet
			wurde (Ausgangszustand: Schwarz von Paint 1).
		Jump menu 3	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set a)" dem Menü 3 zugeordnet
			wurde (Ausgangszustand: Flare von Paint 1).
		Jump menu 4	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set a)" dem Menü 4 zugeordnet
			wurde (Ausgangszustand: Gamma/Knee von Paint 1).
		Jump menu 5	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set a)" dem Menü 5 zugeordnet
			wurde (Ausgangszustand: Detail von Paint 2).
		Jump menu 6	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 6 zugeordnet
			wurde (Ausgangszustand: Skin Detail von Paint 2).
		Jump menu 7	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 7 zugeordnet wurde (Ausgangszustand: Matrix von Paint 3).
		Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeitfunktion.
		• Shutter	Zur Wahl der Verschlusszeit.
		CLS	Zum Ein-/Ausschalten der CLS-Funktion (Clear Scan).
		• CLS	Zur Wahl der CLS-Frequenz.
		TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Gain Control,
			Gesamtpegelreglung).
		Master Gain	Zur Wahl des Hauptverstärkungspegels (-3/0/3/6/9/12/18/18+DPR/24/24+DPR/ HYPER).
SW	Page1	Skin Detail	Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Detail-Funktion.
		Detail Gate	Zum Ein-/Ausschalten der Anzeige des Skin-Detail-Gate-Bereichs (angestrebter
			Farbbereich der Skin-Detail-Korrektur oder Skin-Matrix-Einstellung).
		ATW	Zum Ein-/Ausschalten der ATW-Funktion (Auto Tracing White Balance, bei sich
			ändernden Beleuchtungsverhältnissen wird der Weißabgleich automatisch
			nachjustiert).
		TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktioln (Total Level Control,
			Gesamtpegelregelung).
		Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten der Auto Knee-Funktion.
		Skin Matrix	Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Matrix-Funktion.
		Flare Off	Zum Ein-/Ausschalten der Flare-Korrektur-Funktion (bei leuchtender Taste ist die
			Funktion ausgeschaltet).
	Page 2	Knee Aperture	Zum Ein-/Ausschalten der Detail-Korrektur bei über dem Kniepunkt liegenden Pegel.
		Aperture	Zum Ein-/Ausschalten der Blendenkorrektur.
		DL	Zum Ein-/Ausschalten der DynaLatitude-Funktion (diese Funktion nimmt nach
			Auswertung des Kontrastunterschieds zwischen den dunklen und hellen Bildteilen
			eine automatische Einstellung vor).
		White Clip Off	Zum Ein-/Ausschalten der Weiß-Clip-Funktion (bei leuchtender Taste ist die
			Funktion ausgeschaltet).
		Detail Off	Zum Ein-/Ausschalten der Detail-Einstellfunktion (bei leuchtender Taste ist die
			Funktion ausgeschaltet).
		Gamma Off	Zum Ein-/Ausschalten der Gamma-Einstellfunktion (bei leuchtender Taste ist die
			Funktion ausgeschaltet).
		Matrix Off	Zum Ein-/Ausschalten der Linear-Matrix-Einstellfunktion (bei leuchtender Taste
			1st die Funktion ausgeschaltet).

a) Das Untermenü "Menu Set" wird mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config gewählt.

Menü	Untermenü	Parameter	Funktion	
Lens/Pan ^{a)}		Option 1	Zum Ein-/Ausschalten der Optionsteuerfunktion 1.	
		Option 2	Zum Ein-/Ausschalten der Optionsteuerfunktion 2.	
		• Focus ^{b)}	Zum Fokussieren.	
		• Zoom ^{b)}	Zum Zoomen.	
		• Pan ^{c)}	Zum Schwenken des Stativkopfes.	
		• Tilt ^{c)}	Zum Neigen des Stativkopfes.	

a) Der Parameter "Lens/Pan" erscheint, wenn Pan/Tilt Enable mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config auf ON gesetzt ist.

b) Um das Objektiv von diesem Pult aus steuern zu können, ist eine optionale Fokussier-Zoom-Servoeinheit und eine Interfaceeinheit für den Kameraadapter und das Objektiv erforderlich.

c) Um den Stativkopf von diesem Pult aus steuern zu können, ist eine elektrische Stativkopfeinheit und eine Interfaceeinheit für den Kameraadapter und den Stativkopf erforderlich.

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Adjusting	White Shading	White Shading		Zum Einstellen der V-Weißschattierung (Vertikalvariation von
				Weiß) des R-Signals.
				Zum Einstellen der V-Weißschattierung des G-Signals.
			• B	Zum Einstellen der V-Weißschattierung des B-Signals.
Camera	Camera ID		CAM ID IND	Zum Ein-/Ausschalten der Kamera-ID-Anzeige, während sich die
Config				Kamera im Farbbalkenmodus befindet.
			Clock IND	Zum Umschalten der Uhranzeige.
				Cam: Die Uhrzeit wird ständig eingeblendet.
				Bars: Die Uhrzeit wird nur eingeblendet, wenn die Farbbalken der
				Kamera angezeigt werden.
				Off: Die Uhrzeit wird nicht eingeblendet.
				Zur Wahl der Zeichen für die Kamera-ID (alphanummerische
				Zeichen, Symbole und Leerstellen).
			• Cur	Zum Verschieben des Cursors bei der Eingabe des Kamera-ID (8
				Zeichen).
			ID SET	Zum Speichern des eingegebenen Kamera-ID.
	Center Marker		Center Marker	Zum Ein-/Ausschalten der Mittenmarkierung.
			Safety Zone	Zum Einstellen der Sicherheitszone (90%/80%/OFF).
	Screen Mode a)		Screen Mode	Zur Wahl des Bildformats (4:3/16:9).
	Diag		Req	Zum Anfordern der Kamera-Selbsttestdaten (nur möglich, wenn der
				Selbsttest eine Abnormalität erkannt hat).
			Reset	Zum Löschen der Kamera-Selbsttestdaten.
			• Sel	Zum Anzeigen der von der Kamera ausgelesenen Daten (wenn der
				Selbsttest keine Abnormalität erkannt hat, werden die Daten nicht
				angezeigt).
	Bars		Bars Type	Zur Wahl des Farbbalkentyps:
				SMPTE (SPLIT)/SNG/FF 75%/FF 100%
File	Setup File		—	Zum Speichern/Abrufen einer Setup-Datei.
	Copy to Slave			Zum Kopieren von Szenendateien zu den Slave-Einheiten.

OTHERS-Menü (der DXC-D30/D35-Serie)

a) Der Parameter "Screen Mode" erscheint, wenn Screen Md Enable mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config auf ON gesetzt ist.

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
RCP Config	RCP	Buzzer	• Call	Zum Einstellen der Ruftonlautstärke.
	Adjusting	Volume	Touch	Zum Einstellen des Bestätigungstons beim Berühren des Schirms.
			• Switch	Zum Einstellen der Lautstärke des Bestätigungstons der Leuchtschalter.
			• Master	Zum Einstellen der Gesamtlautstärke des Summers.
			Call Buzzer	Zum Ein-/Ausschalten des Ruftons.
			Touch Click	Zum Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons beim Berühren des Schirms.
			SW Click	Zum Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons beim Drücken der Schalter.
			All Off	Zum Ein-/Ausschalten aller Summer.
		LED Bright	• Switch	Zum Einstellen der Helligkeit der betreffenden LEDs.
			• Tally	
			• Other	
			• Master	Zum Einstellen der Helligkeit aller LEDs.
	RE Setting		BLACK/FLARE	Zur Wahl der Funktion des BLACK/FLARE-Reglers. Black: Einstellen der Schwarzbalance. Flare: Einstellen der Flarebalance.
	VR Setting		VR STD Mode	Zur Wahl des Anfangsmodus der IRIS- oder MASTER BLACK- Einstellung: Absolut oder Relativ.
			VR Rel. Scale IRIS VR	Zur Wahl der Ansprechgeschwindigkeit des IRIS-Reglers (wählbare Relativwerte: 1/2, 1/2 und 1/4, wobei der Regler bei 1/1 am schnellsten anspricht).
			M. Black VR	Steht nur bei RCP-D50 zur Verfügung. Dient zur Wahl der Ansprechgeschwindigkeit des MASTER BLACK-Reglers (einstellbare Geschwindigkeiten: 1/1, 1/2 und 1/4, wobei der Regler bei 1/1 am schnellsten anspricht).
	Information			Zum Anzeigen der Software-Version der Einheit.
	Cable Comp		Cable Length	Zum Einstellen der Länge des Fernsteuerkabels (5 m/25 m/50 m).
	SW Setting		• SW Assign/Sel	 Zum Belegen der ASSIGN-Taste mit einer Funktion: No Assign: Keine Belegung. Black/Flare: Umschaltung der BLACK/FLARE-Regler. Black Auto: Ein/Aus der Schwarzautomatik. ATW: Ein/Aus der automatischen Weißabgleich-Nachjustierung. TLCS: Ein/Aus der Gesamtpegelregelung. DynaLatitude: Ein/Aus der DynaLatitude-Funktion.
	CAM No.		CAM ID->No.	Zum Umschalten der Kameranummer/Signallampen-Anzeige auf Kamera-ID oder Kameranummer.
			• No.	Zur Wahl der Kameranummer für die RCP-Anzeige.
	Date/Time	Date	• Year	Zum Einstellen der eingebauten Uhr auf das Datum.
	Set		• Month	
			• Day	
			Set	
			Cancel	
		Time	• Hour	Zum Einstellten der eingebauten Uhr auf die Uhrzeit.
			• Minute	
			• Second	
			Set	
			Cancel	

Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
RCP Config	Comm Link		Gain	Zum Ein-/Ausschalten der Verstärkungs-Einstellverkopplung
(Fortsetzung)				(gleichzeitige Einstellung mehrerer Kameras).
			Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeit-Einstellverkopplung.
			R/B White	Zum Ein-/Ausschalten der Weiß-R/B-Verkopplung.
			R/B Black	Zum Ein-/Ausschalten der Schwarz-R/B-Einstellverkopplung.
			R/G/B Flare	Zum Ein-/Ausschalten der Flare-R/G/B-Einstellverkopplung.
	Comm Type		Protocol Type ^{a)}	Zum Einstellen des Verbindungsmodus P Type 2: Bei Anschluss an DXC-D35, DXC-D50, CCU-TX7, CCU-D50, DSR-300/370/390/500/570 P Type 7: Bei Anschluss an CCU-TX50
	Security	Engineer Mode		Zum Festlegen, ob "Status", "Menu Set" und "Code No." angezeigt
	-			werden oder nicht. (Bei eingeschaltetem Ingenieur-Modus
				erscheinen alle Operative-Menüparameter unabhängig von der
				Advance-Modus-Einstellung.)
		Status ^{b)}	Advance Mode	Zum Umschalten zwischen Normal- und Advanced-Einstellmodus des Menüs.
			Screen Md Enable	Zum Festlegen, ob eine Umschaltung zwischen 4:3 und 16:9 möglich ist oder nicht.
			Pan/Tilt Enable	Zum Festlegen, ob eine Schwenk-/Neige-Einstellung möglich ist oder nicht.
			Power On Active	 Zum Umschalten zwischen Panel Active- und Iris/Master Black Active-Status beim Hochstarten. Full Active: Zum Umschalten der Einheit in den Panel-Aktivstatus beim Hochstarten. IRIS/M.Black: Zum Umschalten der Einheit in den Blenden/ Hauptschwarzwert-Aktivstatus beim Hochstarten. Lock: Zum Umschalten der Einheit in den Panel-Sperrstatus beim Hochstarten. Keep state: Zum Umschalten der Einheit in den vorherigen Status beim Hochstarten.
			Panel Active Lock	Legt die Art der Panel Active-Sperrfunktion fest.Disable: Die Panel Active-Sperrfunktion wird nicht verwendet.Enable: Durch Eingabe eines neuen Sicherheitscodes wird die Panel Active-Sperrfunktion aktiviert.Enable (Ingenieur-Code): Für die Panel Active-Sperrfunktion wird derselbe Sicherheitscode verwendet wie für den Ingenieur- Modus.Zum Ändern des Sicherheitscodes für die Panel Active-Sperrung
				(erscheint nur, wenn ein Sicherheitscode für die Panel Active- Sperrung eingegeben wurde).
		Menu Set ^{b)}		Zur Wahl eines im Funktionsmenü angezeigten Postens. Wählen Sie die Nummer (1 – 7) mit • Cur und den Parameter mit • Sel: White, Black, Flare, Gamma/Knee, Detail, Cross Color, Skin Detail, Black STR, Black Gamma, Knee/DL, Gamma, Matrix, Skin Matrix, White Clip, TLCS, Auto Iris, CLS/EVS, Auto Knee, Low Key Sat, no jump.
		Code No. ^{b)}	Code No.	Zum Aktivieren/Desaktivieren der Sicherheitscode-Einstellung für den Ingenieur-Modus.
			Code Change	Zum Ändern des Sicherheitscodes für den Ingenieur-Modus (erscheint nur, wenn ein Sicherheitscode für den Ingenieur-Modus eingegeben wurde)

a) Schalten Sie die Kamera nach der Anderung der Einstellung von "Protocol Type" unbedingt aus und wieder ein.

b) Die Parameter "Status", "Menu Set" und "Code No." erscheinen nur im Ingenieur-Modus.

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
LCD	LCD Brightness/Contrast		• Bright	Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms.
			• Cont	Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms.
LCD Moni.	LCD Monitor Brightness/Contrast		• Bright	Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms dieses Pultes, wenn das Kamerabild angezeigt wird.
			• Cont	Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms dieses Pultes, wenn das Kamerabild angezeigt wird.
Memory Stick	Memory Stick		Format	Zum Formatieren des Memory Stick.

Menüparameter der Kameras der DXC-637-Serie

Die mit • markierten "Parameter" werden mit den Reglern eingestellt. Die anderen Parameter werden über das Menü eingestellt. Eine Kamera der DXC-637-Serie kann nur über dieses Pult gesteuert werden, wenn die Kamera über die CCU-TX7 angeschlossen ist. Die Parameter hängen davon ab, ob die Einheit in den Advanced- oder den Normal-Einstellmodus geschaltet ist. Die schattierten Parameter (_____) in der folgenden Tabelle werden nur im Advanced-Einstellmodus angezeigt. Die Umschaltung zwischen Normal- und Advanced-

Einstellmodus erfolgt mit Security von RCP Config im OTHERS-Menü.

Paint-Menü (der DXC-637-Serie)

Das Paint-Menü besteht aus den Seiten 1 bis 3.

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Paint 1	White		White Preset	Zum Abrufen der Weißabgleicheinstellung der Kamera.
				Zum Umschalten auf automatischen Weißabgleich. a)
			Manual	Zum Umschalten auf manuellen Weißabgleich. a)
			ATW	Zum Ein-/Ausschalten des Auto Tracing-Weißabgleichs (bei sich ändernden Beleuchtungsverhältnissen wird der Weißabgleich
				automatisch nachjustiert).
			• R	Zum Einstellen der Verstärkung der R-Signalkomponente von Weiß, wenn in den manuellen Modus geschaltet ist.
			• B	Zum Einstellen der Verstärkung der B-Signalkomponente von Weiß, wenn in den manuellen Modus geschaltet ist.
	Black		Auto	Zum Umschalten auf automatischen Schwarzabgleich. ^{a)}
			Manual	Zum Umschalten auf manuellen Schwarzabgleich. ^{a)}
			• R	Zum Einstellen der Verstärkung der R-Signalkomponente von Schwarz.
			• B	Zum Einstellen der Verstärkung der B-Signalkomponente von Schwarz.
			• Master	Zum Einstellen des Hauptschwarzwertes.
	Gamma/Knee		Knee Preset	Zum Ein-/Ausschalten der Kniekorrektur mit voreingestelltem Wert.
			Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten des Knieautomatik-Schaltkreises.
			• Knee Point	Zum Einstellen des Pegels, an dem die Kniekorrektur beginnt. Mit größerem Wert verringert sich der Startpegel, so dass sich der Kniekorrektureffekt verstärkt.
Paint 2	Detail		• Level	Zum Einstellen des Detail-Pegels (Konturkorrektur).
Paint 3	Knee/DL		Knee Preset	Zum Ein-/Ausschalten der Kniekorrektur mit voreingestelltem Wert.
			Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten der Auto Knee-Funktion.
			• Point	Zum Einstellen des Pegels, an dem die Kniekorrektur beginnt. Mit größerem Wert verringert sich der Startpegel, so dass sich der Kniekorrektureffekt verstärkt.
	Matrix	Matrix		Zum Festlegen des Matrix-Einstellmodus. STD: Standard. FL: Bei Beleuchtung durch Leuchtstoffröhre. High Sat: Hohe Sättigung (erhöht die Sättigung der Primärfarben).

a) Schwarz- und Weißabgleich werden gemeinsam in der manuellen bzw. automatischen Modus umgeschaltet.

Funktionsmenü (der DXC-637-Serie)

Menü	Parameter	Funktion		
Operation	Jump menu 1	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 1 zugeordnet		
		wurde (Ausgangszustand: Weiß von Paint 1).		
	Jump menu 2	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 2 zugeordnet		
		wurde (Ausgangszustand: Schwarz von Paint 1).		
	Jump menu 3	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 3 zugeordnet		
		wurde (Ausgangszustand: Flare von Paint 1).		
	Jump menu 4	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 4 zugeordnet		
		wurde (Ausgangszustand: Gamma/Knee von Paint 1).		
	Jump menu 5	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 5 zugeordnet		
		wurde (Ausgangszustand: Detail von Paint 2).		
	Jump menu 6	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 6 zugeordnet		
		wurde (Ausgangszustand: Skin Detail von Paint 2).		
	Jump menu 7	Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 7 zugeordnet		
		wurde (Ausgangszustand: Matrix von Paint 3).		
	Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeitfunktion.		
	• Shutter	Zur Wahl der Verschlusszeit.		
	CLS	Zum Ein-/Ausschalten der CLS-Funktion (Clear Scan).		
	• CLS	Zur Wahl der CLS-Frequenz.		
	Master Gain	Zur Wahl des Hauptverstärkungspegels (Hi/Mid/Low).		
SW	ATW	Zum Ein-/Ausschalten der ATW-Funktion (Auto Tracing White Balance, bei sich		
		ändernden Beleuchtungsverhältnissen wird der Weißabgleich automatisch		
		nachjustiert).		
	Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten der Auto Knee-Funktion.		
Lens/Pan ^{b)}	Option 1	Zum Ein-/Ausschalten der Optionssteuerfunktion 1.		
	Option 2	Zum Ein-/Ausschalten der Optionssteuerfunktion 2.		
	• Focus ^{c)}	Zum Fokussieren.		
	• Zoom ^{c)}	Zum Zoomen.		
	• Pan ^{d)}	Zum Schwenken des Stativkopfes.		
	• Tilt ^{d)}	Zum Neigen des Stativkopfes.		

a) Das Untermenü "Menu Set" wird mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config gewählt.

b) Der Parameter "Lens/Pan" erscheint, wenn Pan/Tilt Enable mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config auf ON gesetzt ist.

c) Um das Objektiv von diesem Pult aus steuern zu können, ist eine optionale Fokussier-Zoom-Servoeinheit und eine Interfaceeinheit für den Kameraadapter und das Objektiv erforderlich.

d) Um den Stativkopf von diesem Pult aus steuern zu können, ist eine elektrische Stativkopfeinheit und eine Interfaceeinheit für den Kameraadapter und den Stativkopf erforderlich.

OTHERS-Menü (der DXC-637-Serie)

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
Camera Config	Camera Title ID Config		Title IND	Zum Ein-/Ausschalten der Titelanzeige, während sich die Kamera im Farbbalkenmodus befindet.
			Clock IND	Zur Wahl des Uhranzeigemodus. Cam: Die Uhrzeit wird ständig eingeblendet. Off: Die Uhrzeit wird nicht eingeblendet.
File	Copy to Slave		—	Zum Kopieren des Status von der Master- zur Slave-Einheit.
RCP Config	RCP	Buzzer	• Call	Zum Einstellen der Ruftonlautstärke.
	Adjusting	Volume	• Touch	Zum Einstellen der Lautstärke des Bestätigungstons beim Berühren des Schirms.
			• Switch	Zum Einstellen der Lautstärke des Bestätigungstons beim Drücken der Leuchtschalter.
			• Master	Zum Einstellen der Gesamtlautstärke des Summers.
			Call Buzzer	Zum Ein-/Ausschalten des Ruftons.
			Touch Click	Zum Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons beim Berühren des Schirms.
			SW Click	Zum Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons beim Drücken der Schalter.
			All Off	Zum Ein-/Ausschalten aller Summer.
		LED Bright	Switch	Zum Einstellen der Helligkeit der betreffenden LEDs.
			• Tally	
			• Other	
			• Master	Zum Einstellen der Helligkeit aller LEDs der Einheit.
	VR Setting		VR STD Mode	Zur Wahl des Anfangsmodus der IRIS- oder MASTER BLACK- Einstellung: Absolut oder Relativ.
			VR Rel. Scale IRIS VR	Zur Wahl der Ansprechgeschwindigkeit des IRIS-Reglers (wählbare Relativwerte: 1/1, 1/2 und 1/4, wobei der Regler bei 1/1 am schnellsten anspricht).
			M. Black VR	Steht nur bei RCP-D50 zur Verfügung. Dient zur Wahl der Ansprechgeschwindigkeit des MASTER BLACK-Reglers (wählbare Relativwerte: 1/1, 1/2 und 1/4, wobei der Regler bei 1/1 am schnellsten anspricht).
	Information		—	Zum Anzeigen der Software-Version der Einheit.
	Cable Comp		Cable Length	Zum Einstellen der Länge des Fernsteuerkabels (5 m/25 m/50 m).
	SW Setting		• SW Assign/Sel	 Zum Belegen der ASSIGN-Taste mit einer Funktion. No Assign: Keine Belegung. Black/Flare: Umschaltung der BLACK/FLARE-Regler. Black Auto: Ein/Aus der Schwarzautomatik (arbeitet nicht). ATW: Ein/Aus der automatischen Weißabgleich-Nachjustierung. TLCS: Ein/Aus der Gesamtpegelregelung (arbeitet nicht). DynaLatitude: Ein/Aus der DynaLatitude-Funktion (arbeitet nicht).
	CAM No.		• No.	Zur Wahl der Kameranummer für die RCP-Anzeige.

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
RCP Config	Date/Time Set	Date	• Year	Zum Einstellen der eingebauten Uhr auf das Datum.
(Fortsetzung)			• Month	
			• Day	
			Set	
			Cancel	
		Time	• Hour	Zum Einstellen der eingebauten Uhr auf die Uhrzeit.
			• Minute	
			• Second	
			Set	
			Cancel	
	Comm Link	I	Gain	Zum Ein-/Ausschalten der Verstärkungs-Einstellverkopplung (gleichzeitige Einstellung mehrerer Kameras).
			Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeit-Einstellverkopplung.
			R/B White	Zum Ein-/Ausschalten der Weiß-R/B-Einstellverkopplung.
			R/B Black	Zum Ein-/Ausschalten der Schwarz-R/B-Einstellverkopplung.
			R/G/B Flare	Zum Ein-/Ausschalten der Flare-R/G/B-Einstellverkopplung.
	Comm Type		Protocol Type ^{a)}	Zum Einstellen des Verbindungsmodus P Type 2: Bei Anschluss an DXC-D35, DXC-D50, CCU-TX7, CCU-D50, DSR-300/370/390/500/570 P Type 7: Bei Anschluss an CCU-TX50
	Security	Engineer Mode		Zum Festlegen, obStatus",Menu Set" undCode No." angezeigt
	becuny			werden oder nicht. (Bei eingeschaltetem Ingenieur-Modus erscheinen alle Operative-Menüparameter unabhängig von der Advance-Modus-Einstellung.)
		Status ^{b)}	Advance Mode	Zum Umschalten zwischen Normal- und Advanced-Einstellmodus des Menüs.
			Screen Md Enable	Zum Festlegen, ob eine Umschaltung zwischen 4:3 und 16:9 möglich ist oder nicht.
			Pan/Tilt Enable	Zum Festlegen, ob eine Schwenk-/Neige-Einstellung möglich ist oder nicht.
			Power On Active	Zum Umschalten zwischen Panel Active- und Iris/Master Black Active-Status beim Hochstarten. Full Active: Zum Umschalten der Einheit in den Panel-Aktivstatus
				beim Hochstarten. IRIS/M.Black: Zum Umschalten der Einheit in den Blenden/
				Hauptschwarzwert-Aktivstatus beim Hochstarten. Lock: Zum Umschalten der Einheit in den Panel-Sperrstatus beim Hochstarten.
				Keep state: Zum Umschalten der Einheit in den vorherigen Status beim Hochstarten.
			Panel Active Lock	Legt die Art der Panel Active-Sperrfunktion fest. Disable: Die Panel Active-Sperrfunktion wird nicht verwendet. Enable: Durch Eingabe eines neuen Sicherheitscodes wird die
				Panel Active-Sperrfunktion aktiviert. Enable (Ingenieur-Code): Für die Panel Active-Sperrfunktion wird derselbe Sicherheitscode verwendet wie für den Ingenieur-
			Code Change	Zum Ändern des Sicherheitscodes für die Panel Active Sperrung
				(erscheint nur, wenn ein Sicherheitscode für die Panel Active-
				Sperrung eingegeben wurde).

a) Schalten Sie die Kamera nach der Anderung der Einstellung von "Protocol Type" unbedingt aus und wieder ein.b) Der Parameter "Status" erscheint nur im Ingenieur-Modus.

Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion
RCP Config (Fortsetzung)	Security (Fortsetzung)	Menu Set ^{a)}		Zur Wahl eines im Funktionsmenü angezeigten Postens. Wählen Sie die Nummer (1 – 7) mit • Cur und den Parameter mit • Sel: White, Black, Flare, Gamma/Knee, Detail, Cross Color, Skin Detail, Black STR, Black Gamma, Knee/DL, Gamma, Matrix, Skin Matrix, White Clip, TLCS, Auto Iris, CLS/EVS, Auto Knee, Low Key Sat, no jump.
		Code No. ^{a)}	Code No.	Zum Aktivieren/Desaktivieren der Sicherheitscode-Einstellung für den Ingenieur-Modus.
			Code Change	Zum Ändern des Sicherheitscodes für den Ingenieur-Modus (erscheint nur, wenn ein Sicherheitscode für den Ingenieur-Modus eingegeben wurde).
LCD	LCD Brightnes	ss/Contrast	• Bright	Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms.
			• Cont	Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms.
LCD Moni.	ni. LCD Monitor Brightness/Contrast		• Bright	Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms dieses Pultes, wenn das Kamerabild angezeigt wird.
			• Cont	Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms dieses Pultes, wenn das Kamerabild angezeigt wird.
Memory Stick	Memory Stick		Format	Zum Formatieren des Memory Stick.

a) Die Parameter "Menu Set" und "Code No." erscheinen nur im Ingenieur-Modus.

Menüparameter der CCU-TX50

Die mit • markierten "Parameter" werden mit den Reglern eingestellt. Die anderen Parameter werden über das Menü eingestellt.

Die Parameter hängen davon ab, ob die Einheit in den Advanced- oder den Normal-Einstellmodus geschaltet ist. Die schattierten Parameter (_____) in der folgenden Tabelle werden nur im Advanced-Einstellmodus angezeigt.

Die Umschaltung zwischen Normal- und Advanced-Einstellmodus erfolgt mit Security (Status) von RCP Config im OTHERS-Menü.

Paint-Menü (mit CCU-TX50)

Das Paint-Menü besteht aus den Seiten 1 bis 5. Die Seiten 1 bis 3 können direkt mit den MENU-Tasten PAINT1, PAINT2 und PAINT3 abgerufen werden. Von der abgerufenen Seite können Sie mit ▲ und ▼ zu den Seiten 1 bis 5 blättern. Paint 4 und Paint 5 kann auch durch Drücken der PAINT 3-Taste gewählt werden.

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion		
Paint 1	White		White Preset	Zum Abrufen der Weißabgleicheinstellung der Kamera.		
			Memory A	Zum Abrufen des im Memory A gespeicherten Weißabgleichs. Der abgerufene Weißabgleichwert kann im Automatikmodus oder im manuellen Modus eingestellt (und im Memory A gespeichert) werden.		
			Memory B	Zum Abrufen des im Memory B gespeicherten Weißabgleichs. Der abgerufene Weißabgleichwert kann im Automatikmodus oder im manuellen Modus eingestellt (und im Memory B gespeichert) werden.		
			ATW	Zum Ein-/Ausschalten des Auto Tracing-Weißabgleichs (bei sich ändernden Beleuchtungsverhältnissen wird der Weißabgleich automatisch nachjustiert).		
			• R	Zum Einstellen der Verstärkung der R-Signalkomponente von W wenn Memory A oder Memory B gedrückt wird.		
			• B	Zum Einstellen der Verstärkung der B-Signalkomponente von Weiß wenn Memory A oder Memory B gedrückt wird.		
	Black		• R	Zum Einstellen der Verstärkung der R-Signalkomponente von Schwarz.		
			• B	Zum Einstellen der Verstärkung der B-Signalkomponente von Schwarz.		
			• Master	Zum Einstellen des Hauptschwarzwertes.		
	Flare		Flare Off	Zum Ein-/Ausschalten der Flare-Korrektur (Schwarzpegel, bei dem Flare erzeugt wird).		
			• R	Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das R-Signal.		
				Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das G-Signal.		
			• B	Zum Einstellen der Flare-Korrektur für das B-Signal.		
	Gamma/Knee		Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten des Knieautomatik-Schaltkreises.		
			• Gamma	Zum Einstellen des Gammapegels.		
			• Blk Gamma	Zum Einstellen des Schwarz-Gammapegels.		
			• Knee Point	Zum Einstellen des Pegels, an dem die Kniekorrektur beginnt. Mit größerem Wert verringert sich der Startpegel, so dass sich der Kniekorrektureffekt verstärkt.		
			Knee Slope	Zum Einstellen der Kniekurve (Kniekorrekturbetrag).		

Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Seite	Seite Menü Untermenü Parameter Funktion						
Paint 2	Detail	Detail 1	• Level	Zum Einstellen des Detailpegels (Konturkorrektur).			
			• H/V Ratio	Zum Einstellen des Verhältnisses von V-Detail (vertikal) zu H-Detail (horizontal) der Detail-Korrektur. Mit größerem Wert vergrößert sich der V-Detail-Anteil.			
			Frequency	Zum Einstellen der Boostfrequenz (Stärke der Konturlinien) der Detail-Korrektur.			
		Detail 2	Crispening	Zum Einstellen des Crisp-Pegels (ungefährer Pegel, bei dem die Rauschsignal-Details entfernt werden).			
			• Level Dep	Zum Einstellen der Pegel-Abhängigkeit (Pegel, ab dem das Detail- Signal unterdrückt wird).			
	Cross Color		• CCS Level	Zum Einstellen des Unterdrückungspegels des Farbübersprechens (Zittern oder Verfärbung beim Aufnehmen von feinen Mustern).			
	Skin Detail		Detail Gate	Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Gate-Bereichs (angestrebter Farbbereich der Skin-Detail-Korrektur oder Skin-Matrix- Einstellung).			
			Skin DTL	Zum Ein-/Ausschalten der Skin-Detail-Funktion (die die Konturkorrektur im gewählten Bereich unterdrückt).			
			Auto Skin	Durch Drücken dieser Taste wird das Gerät auf Bereitschaft geschaltet, und beim Starten werden automatisch die Daten des Skin- Gate-Bereichs abgerufen.			
		• Level		Zum Einstellen der Stärke der Skin-Detail-Korrektur. Mit größerem Wert nimmt der Detail-Betrag im Skin-Gate-Bereich ab.			
			• Phase	Zum Einstellen der Farbphase des festgelegten Bereichs.			
			• Width	Zum Einstellen der Farbbreite des festgelegten Bereichs.			
			• Sat	Zum Einstellen der Farbsättigung des festgelegten Bereichs.			
	Black Gam	na	• R	Zum Einstellen des Schwarz-R-Gammapegels.			
			• B	Zum Einstellen des Schwarz-B-Gammapegels.			
			• Master	Zum Einstellen des Hauptschwarz-Gammawertes.			
Paint 3	Knee/DL		Auto Knee	Zum Ein-/Ausschalten der Auto Knee-Funktion.			
			• Point	Zum Einstellen des Pegels, an dem die Kniekorrektur beginnt. Mit größerem Wert erhöht sich der Pegel und damit der Kniekorrektureffekt.			
			• Slope	Zum Einstellen der Kniekurve (Stärke der Kniekorrektur).			
	Gamma		• R	Zum Einstellen des R-Gammapegels.			
			• B	Zum Einstellen des B-Gammapegels.			
			• Master	Zum Einstellen des Hauptgammawertes.			
	Matrix	Matrix 1	• Hue	Zum Einstellen des Farbtons der Linearmatrix.			
			• Sat	Zum Einstellen der Farbsättigung der Linearmatrix.			
			• Matrix	Zum Festlegen des Matrix-Einstellmodus. STD: Standard FL: Bei Beleuchtung durch Leuchtstoffröhre			
				High Sat: Hohe Sättigung (erhöht die Sättigung der Primärfarben)			
		Matrix 2	• R-G/• G-B/• B-R	Zum Einstellen des Farbtons der Matrixelemente R-G, G-B oder B-R.			
			• Matrix	Zur Wahl des Matrix-Einstellmodus.			
		Matrix 3	• R-B/• G-R/• B-G	Zum Einstellen des Farbtons der Matrixelemente R-B, G-R oder B-G.			
			Matrix	Zur Wahl des Matrix-Einstellmodus.			

Seite	Menü	Untermenü	Parameter	Funktion	
Paint 3	Skin Matrix	•	Skin Matrix	Zum Ein-/Ausschalten der Skin-Matrixfunktion.	
(Fortsetzung)			• Hue	Zur Farbtoneinstellung des festgelegten Bereichs.	
			• Sat	Zur Farbsättigungseinstellung des festgelegten Bereichs.	
Paint 4	White Clip		• Master	Zur Weiß-Clip-Einstellung (höchster Weißpegel). Mit höherem Wert verringert sich der Ausgangspegel.	
	TLCS		TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Level Control, Gesamtpegelreglung).	
			AGC/C.Point	Zum Einstellen des Blendenwertes (f-2, f-2,8, f-4 oder f-5,6), ab dem die AGC (Auto Gain Control, automatische Verstärkungsreglung) einsetzt.	
			• AGC/Limit	Zum Einstellen des oberen Grenzpegels der AGC (3 dB/6 dB/9 dB/ 12 dB/18 dB).	
			• AE/C.Point	Zum Einstellen des Blendenwertes (f-5,6, f-8, f-11 oder f-16), ab dem die AE (Auto Exposure, automatische Belichtung) einsetzt.	
			• AE/Limit	Zum Einstellen des oberen Grenzwertes der AE-Steuerung (100/15 200/250).	
	Auto Iris		STD	Zur Wahl des normalen Blendenautomatikmodus.	
			Spot Light	Zur Wahl des Blendenautomatikmodus für Motive im Scheinwerferlicht.	
			Back Light	Zur Wahl des Blendenautomatikmodus für Motive im Gegenlicht.	
	CLS/EVS		TLCS	Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Level Control, Gesamtpegelreglung).	
			Shutter	Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeitfunktion.	
			CLS	Zum Ein-/Ausschalten der CLS-Funktion (Clear Scan-Funktion zur Reduzierung von Horizontalstreifen beim Aufnehmen eines PC- Monitorschirms).	
			EVS	Zum Ein-/Ausschalten des EVS-Modus (erhöht die Vertikalauflösung und reduziert dadurch Instabilitäten)	
			• Shutter	Zur Wahl der Verschlusszeit	
			• CLS	Zum Finstellen der CLS-Frequenz	
Paint 5	Low Key Sat		• Level	Zum Einstellen des Low Key-Sättigungspegels.	
	Auto Knee		Adaptive	Zum Ein-/Ausschalten der Kniekorrekturkurven-Glättungsfunktior die eine natürliche Graduierung erzeugt.	

Funktionsmenü (mit CCU-TX50)

Operation Jump menu 1 Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 1 zugeo				
words (Aussengespustend) Weiß von Deint 1)	dnet			
wurde (Ausgangszustand: weib von Paint 1).				
Jump menu 2 Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 2 zugeo	dnet			
wurde (Ausgangszustand: Schwarz von Paint 1).				
Jump menu 3 Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 3 zugeo	dnet			
wurde (Ausgangszustand: Flare von Paint 1).				
Jump menu 4 Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 4 zugeo	dnet			
wurde (Ausgangszustand: Gamma/Knee von Paint 1).				
Jump menu 5 Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 5 zugeo	dnet			
wurde (Ausgangszustand: Detail von Paint 2).				
Jump menu 6 Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 6 zugeo	dnet			
wurde (Ausgangszustand: Skin Detail von Paint 2).				
Jump menu 7 Zum Abrufen des Einstellschirms, der in "Menu Set ^a)" dem Menü 7 zugeo	dnet			
wurde (Ausgangszustand: Matrix von Paint 3).				
Shutter Zum Ein-/Ausschalten der Verschlusszeitfunktion.				
Shutter Zur Wahl der Verschlusszeit.				
CLS Zum Ein-/Ausschalten der CLS-Funktion (Clear Scan).				
CLS Zur Wahl der CLS-Frequenz.	Zur Wahl der CLS-Frequenz.			
TLCS Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktion (Total Level Control,				
Gesamtpegelreglung).				
Master Gain Zur Wahl des Hauptverstärkungspegels (-3/0/3/6/9/12/18/24/30/36 dB).	Zur Wahl des Hauptverstärkungspegels (-3/0/3/6/9/12/18/24/30/36 dB).			
SW5600KZum Ein-/Ausschalten der Farbtemperatur 5600 K.				
Skin Detail Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Detail-Funktion.				
Detail Gate Zum Ein-/Ausschalten der Anzeige des Skin-Detail-Gate-Bereichs (angestr	ebter			
Farbbereich der Skin-Detail-Korrektur oder Skin-Matrix-Einstellung).				
ATW Zum Ein-/Ausschalten der ATW-Funktion (Auto Tracing White Balance, b	ei sich			
ändernden Beleuchtungsverhältnissen wird der Weißabgleich automatisch				
nachjustiert).				
TLCS Zum Ein-/Ausschalten der TLCS-Funktioln (Total Level Control,				
Gesamtpegelregelung).				
Auto Knee Zum Ein-/Ausschalten der Auto Knee-Funktion.				
Skin Matrix Zum Ein-/Ausschalten des Skin-Matrix-Funktion.				
Flare Off Zum Ein-/Ausschalten der Flare-Korrektur-Funktion (bei leuchtender Taste	ist die			
Funktion ausgeschaltet).				
Lens/Pan ^{b)} Option 1 Zum Ein-/Ausschalten der Optionssteuerfunktion 1.				
Option 2 Zum Ein-/Ausschalten der Optionssteuerfunktion 2.				
• Focus ^{c)} Zum Fokussieren.				
• Zoom ^{c)} Zum Zoomen.				
Pan ^{d)} Zum Schwenken des Stativkopfes.				
Tilt ^{d)} Zum Neigen des Stativkopfes.				

a) Das Untermenü "Menu Set" wird mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config gewählt.

b) Der Parameter "Lens/Pan" erscheint, wenn Pan/Tilt Enable mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config auf ON gesetzt ist.

c) Um das Objektiv von diesem Pult aus steuern zu können, ist eine optionale Fokussier-Zoom-Servoeinheit und eine Interfaceeinheit für den Kameraadapter und das Objektiv erforderlich. Darüber hinaus müssen spezielle Einstellungen am angeschlossenen CA-TX50 vorgenommen werden. Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Sony-Händler.

d) Um den Stativkopf von diesem Pult aus steuern zu können, ist eine elektrische Stativkopfeinheit und eine Interfaceeinheit für den Kameraadapter und den Stativkopf erforderlich. Darüber hinaus müssen spezielle Einstellungen am angeschlossenen CA-TX50 vorgenommen werden. Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Sony-Händler.

OTHERS-Menü (mit CCU-TX50)

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion		
Adjusting	White Shadin	g	• R	Zum Einstellen der V-Weißschattierung (Vertikalvariation von Weiß) des R-Signals.		
			• G	Zum Einstellen der V-Weißschattierung des G-Signals.		
			• B	Zum Einstellen der V-Weißschattierung des B-Signals.		
Camera Config	Screen Mode ^{a)}		Screen Mode	Zur Wahl des Bildformats (4:3/16:9).		
File	Scene Trans		CAM->MS	Zum Übertragen einer Szenendatei (von der Kamera zum Memory Stick).		
			MS->CAM	Zum Übertragen einer Szenendatei (vom Memory Stick zur Kamera).		
RCP Config	RCP	Buzzer	• Call	Zum Einstellen der Ruftonlautstärke.		
	Adjusting	Volume	Touch	Zum Einstellen des Bestätigungstons beim Berühren des Schirms.		
			• Switch	Zum Einstellen der Lautstärke des Bestätigungstons beim Drücken der Leuchtschalter.		
			• Master	Zum Einstellen der Gesamtlautstärke des Summers.		
			Call Buzzer	Zum Ein-/Ausschalten des Ruftons.		
			Touch Click	Zum Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons beim Berühren des Schirms.		
			SW Click	Zum Ein-/Ausschalten des Bestätigungstons beim Drücken der Schalter.		
			All Off	Zum Ein-/Ausschalten aller Summer.		
		LED Bright	• Switch	Zum Einstellen der Helligkeit der betreffenden LEDs.		
			• Tally			
			• Other			
			• Master	Zum Einstellen der Helligkeit aller LEDs.		
RE Setting			BLACK/FLARE	Zur Wahl der Funktion des BLACK/FLARE-Reglers.		
				Flare: Einstellen der Flarebalance.		
	VR Setting		VR STD Mode	Zur Wahl des Anfangsmodus der IRIS- oder MASTER BLACK- Einstellung: Absolut oder Relativ.		
			VR Rel. Scale IRIS VR	Zur Wahl der Ansprechgeschwindigkeit des IRIS-Reglers (wählbare Relativwerte: 1/1, 1/2 und 1/4, wobei der Regler bei 1/1 am schnellsten anspricht).		
			M. Black VR	Steht nur bei RCP-D50 zur Verfügung. Zur Wahl der Ansprechgeschwindigkeit des MASTER BLACK-Reglers (einstellbare Geschwindigkeiten: 1/1, 1/2 und 1/4, wobei der Regler bei 1/1 am schnellsten anspricht).		
	Information		—	Zum Anzeigen der Software-Version der Einheit.		
	Cable Comp		Cable Length	Zum Einstellen der Länge des Fernsteuerkabels (5 m/25 m/50 m).		
	SW Setting		• SW Assign/Sel	 Zum Belegen der ASSIGN-Taste mit einer Funktion. No Assign: Keine Belegung. Black/Flare: Umschaltung der BLACK/FLARE-Regler. Black Auto: Ein/Aus der Schwarzautomatik (arbeitet nicht). ATW: Ein/Aus der automatischen Weißabgleich-Nachjustierung TLCS: Ein/Aus der Gesamtpegelregelung. DynaLatitude: Ein/Aus der DynaLatitude-Funktion (arbeitet nicht). CCU character: Umschalten der CCU-TX50 Zeichenseiten 		

a) Der Parameter "Screen Mode" erscheint, wenn Screen Md Enable mit Security des OTHERS-Menüparameters RCP Config auf ON gesetzt ist.

Menüstruktur und grundlegende Menüeinstellungen

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion			
RCP Config	CAM No.	1	CAM ID->No.	Zum Umschalten der Kameranummer/Signallampen-Anzeige auf			
(Fortsetzung)				Kamera-ID oder Kameranummer. ^{a)}			
			• No.	Zur Wahl der Kameranummer für die RCP-Anzeige.			
	Date/Time	Date	• Year	Zum Einstellen der eingebauten Uhr auf das Datum.			
	Set		• Month				
			• Day	-			
			Set				
			Cancel				
		Time	• Hour	Zum Einstellen der eingebauten Uhr auf die Uhrzeit.			
			Minute				
			• Second				
			Set				
			Cancel				
Se	Comm Type		Protocol Type ^{b)}	Zum Einstellen des Verbindungsmodus P Type 2: Bei Anschluss an DXC-D35, DXC-D50, CCU-TX7, CCU-D50, DSR-300/370/390/500/570 P Type 7: Bei Anschluss an CCU-TX50			
	Security	Engineer Mode		Zum Festlegen, ob "Status", "Menu Set" und "Code No." angezeigt werden oder nicht. (Bei eingeschaltetem Ingenieur-Modus erscheinen alle Operative-Menüparameter unabhängig von der Advance-Modus-Einstellung.)			
		Status ^{c)}	Advance Mode	Zum Umschalten zwischen Normal- und Advanced-Einstellmodus des Menüs.			
			Screen Md Enable	Zum Festlegen, ob eine Umschaltung zwischen 4:3 und 16:9 möglich ist oder nicht.			
			Pan/Tilt Enable	Zum Festlegen, ob eine Schwenk-/Neige-Einstellung möglich ist oder nicht.			
			Power On Active	 Zum Umschalten zwischen Panel Active- und Iris/Master Black Active-Status beim Hochstarten. Full Active: Zum Umschalten der Einheit in den Panel-Aktivstatus beim Hochstarten. IRIS/M.Black: Zum Umschalten der Einheit in den Blenden/ Hauptschwarzwert-Aktivstatus beim Hochstarten. Lock: Zum Umschalten der Einheit in den Panel-Sperrstatus beim Hochstarten. Keep state: Zum Umschalten der Einheit in den vorherigen Status beim Hochstarten. 			
			Panel Active Lock	Legt die Art der Panel Active-Sperrfunktion fest. Disable: Die Panel Active-Sperrfunktion wird nicht verwendet. Enable: Durch Eingabe eines neuen Sicherheitscodes wird die Panel Active-Sperrfunktion aktiviert. Enable (Ingenieur-Code): Für die Panel Active-Sperrfunktion wird derselbe Sicherheitscode verwendet wie für den Ingenieur- Modus.			
			Code Unange	(erscheint nur, wenn ein Sicherheitscode für die Panel Active- Sperrung eingegeben wurde).			

a) Bei Anschluss an CCU-TX50 kann die Kamera-ID nicht angezeigt werden.

b) Schalten Sie die Kamera nach der Anderung der Einstellung von "Protocol Type" unbedingt aus und wieder ein.

c) Der Parameter "Status" erscheint nur im Ingenieur-Modus.

Menü	Sekundär- menü	Untermenü	Parameter	Funktion		
RCP Config (Fortsetzung)	Security (Fortsetzung)	Menu Set ^{a)}		Zur Wahl eines im Funktionsmenü angezeigten Postens. Wählen Sie die Nummer (1 – 7) mit • Cur und den Parameter mit • Sel: White, Black, Flare, Gamma/Knee, Detail, Cross Color, Skin Detail, Black STR, Black Gamma, Knee/DL, Gamma, Matrix, Skin Matrix, White Clip, TLCS, Auto Iris, CLS/EVS, Auto Knee, Low Key Sat, no		
		Code No. ^{a)}	Code No.	Zum Aktivieren/Desaktivieren der Sicherheitscode-Einstellung für den Ingenieur-Modus.		
			Code Change	Zum Ändern des Sicherheitscodes für den Ingenieur-Modus (erscheint nur, wenn ein Sicherheitscode für den Ingenieur-Modus eingegeben wurde).		
LCD	LCD Brightnes	ss/Contrast	• Bright	Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms.		
			• Cont	Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms.		
LCD Moni. LCD Monitor Brightness/Contrast		• Bright	Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms dieses Pultes, wenn das Kamerabild angezeigt wird.			
			Cont Zum Einstellen wenn das Kame		• Cont	Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms dieses Pultes, wenn das Kamerabild angezeigt wird.
Memory Stick	Memory Stick		Format	Zum Formatieren des Memory Stick.		

a) Die Parameter "Menu Set" und "Code No." erscheinen nur im Ingenieur-Modus.

Einstellen der Betriebsbedingungen der RCP-D50/D51

Im RCP-Config-Menü oder auf der LCD-Einstellanzeige können Sie außer der eingebauten Uhr der RCP-D50/D51 auch verschiedene andere Funktionen wie beispielsweise die Lautstärke des Warnsummers und die Helligkeit der LCD-Anzeige einstellen.

Zum Abrufen des RCP Config-Menüs/der LCD-Einstellanzeige

Verfahren Sie wie folgt:



Drücken Sie auf die OTHERS-Taste im Menüeinstellblock, so dass die Taste leuchtet.

Das OTHERS-Menü erscheint.

2 Um das RCP Config-Menü abzurufen, drücken Sie RCP Config.

Das RCP Config-Menü erscheint.





Die LCD-Einstellanzeige (Seite 51) erscheint.

Einstellen der eingebauten Uhr

Dank der im RCP-D50/D51 eingebauten Uhr können Datum und Uhrzeit mit aufgenommen werden, wenn Referenz- und Szenendateien auf **Memory Sticks** gesichert werden.

Zum Einstellen der Uhr verfahren Sie wie folgt:

- Drücken Sie die OTHERS-Taste im Menüeinstellblock, so dass das OTHERS-Menü auf dem LCD-Schirm erscheint, und drücken Sie dann <u>RCP Config</u>, um das RCP Config-Menü aufzurufen.
- **2** Wählen Sie den Advanced-Einstellmodus.
 - 1) Drücken Sie Security im RCP Config-Menü.
 - **2)** Drücken Sie Engineer Mode, um diese Option hervorzuheben.

Die Tasten Status, Menu Set, und Code No. erscheinen.

3) Drücken Sie Status.

Das Security Status-Menü erscheint.

4) Drücken Sie Advance Mode.

3 Drücken Sie Date/Time im RCP Config-Menü.

Das Datums-/Uhrzeit-Menü mit der momentanen Einstellung erscheint.

Date Time Set Menu	Exit
2001/11/17 (Sat) 22:12:31	
Date	

4 Zum Einstellen des Datums:

1) Drücken Sie auf Date, so dass die Taste leuchtet.



- 2) Stellen Sie Jahr, Monat und Tag mit den drei linken Drehknöpfen ein.
- 3) Drücken Sie Set.

Das eingestellte Datum wird gespeichert. Zum Zurückschalten auf die vorherige Einstellung drücken Sie Cancel statt Set].

- **5** Zum Einstellen der Uhrzeit:

1) Drücken Sie auf Time, so dass die Taste leuchtet.



2) Stellen Sie die Stunden, Minuten und Sekunden mit den drei linken Drehknöpfen ein.

3) Drücken Sie Set bei Ertönen eines Zeitzeichens.

Die eingestellte Uhrzeit wird gespeichert. Zum Zurückschalten auf die vorherige Einstellung drücken Sie Cancel statt Set.

Am Ende der Uhreinstellung

Drücken Sie **Exit**, um das Menü zu verlassen.

Einstellen des Summertons

Bei Empfang eines Rufsignals und beim Bedienen des Pultes ertönt der Summer des RCP-D50/D51. Der Summerton kann ein-/ausgeschaltet und die Lautstärke wunschgemäß eingestellt werden. Zur Einstellung verfahren Sie wie folgt:

Drücken Sie **RCP** Adjusting im RCP Config-Menü.

Das RCP-Einstellmenü erscheint.



2 Drücken Sie auf Buzzer Volume, so dass die Taste leuchtet.

In der unteren Hälfte erscheint die Anzeige zum Einstellen der Summerlautstärke.

Clear Buzzer Volume	LED Bright		Exit
	Bu: Vol	zzer ume	
Call Buzzer	Touch Click	SW Click	All Off
Call	Touch	Switch	Master
50	50	50	50

3 Stellen Sie mit den betreffenden Reglern die Lautstärkepegel ein (im Ausgangszustand sind alle Pegel auf 50 gesetzt).

Call: Summerlautstärke bei Empfang eines Rufsignals.

- Touch: Summerlautstärke beim Bedienen einer Menütaste.
- Switch: Summerlautstärke beim Bedienen einer Taste auf dem Pult.

Die Hauptlautstärke kann mit dem ganz rechts befindlichen Regler (**Master**) eingestellt werden.

Zum individuellen Ein-/Ausschalten des Summers

Drücken Sie die betreffende Taste. Bei Leuchten der Taste ist der Summer eingeschaltet.

- Call Buzzer: Summerton bei Empfang eines Rufsignals.
- Touch Click: Summerton beim Bedienen einer Menütaste.
- SW Click: Summerton beim Bedienen einer Taste auf dem Pult.

Zum Abschalten aller Summertöne

Drücken Sie auf All Off, so dass die Taste leuchtet.

Am Ende der Einstellung

Drücken Sie Exit, um das Menü zu verlassen.

Einstellen der Helligkeit der LEDs

Die Helligkeit der LEDs der Bedienungstasten und die Helligkeit der Kameranummer/Signallampen-Anzeige kann eingestellt werden. Verfahren Sie wie folgt:

verhallten Sie wie folgt.

- **1** Drücken Sie **RCP Adjusting** im RCP Config-Menü, um das RCP-Einstellmenü aufzurufen.
- **2** Drücken Sie <u>LED Bright</u>, so dass die Taste leuchtet.

Im unterem Bereich erscheint die LED-Helligkeits-Einstellanzeige.



- **3** Stellen Sie die Helligkeit mit den betreffenden Reglern ein (im Ausgangszustand sind alle Posten auf eine Helligkeit von 50 gesetzt).
 - Switch: Helligkeit der LEDs der Bedienungstasten.
 - **Tally:** Helligkeit der LEDs der Kameranummer/ Signallampen-Anzeige.
 - Other: Helligkeit der anderen LED-Anzeigen/ Lampen, einschließlich der Hauptschwarzwertund Blendennummern-Anzeige.
 - Die Haupthelligkeit kann mit dem ganz rechts befindlichen Regler (**Master**) eingestellt werden.

Am Ende der Einstellung

Drücken Sie Exit, um das Menü zu verlassen.

Ändern der Funktionen des Dreh-Encoders

Die Funktion der BLACK/FLARE-Regler kann geändert werden. Verfahren Sie wie folgt:

1 Drücken Sie **RE Setting** im RCP Config-Menü, um die Dreh-Encoder-Einstellanzeige aufzurufen.



2 Drücken Sie Black oder Flare, um die Funktion der BLACK/FLARE-Regler umzuschalten.

Am Ende der Einstellung

Drücken Sie Exit, um das Menü zu verlassen.

Einstellen von Helligkeit/ Kontrast des LCD-Schirms

Helligkeit und Kontrast des Display im Menüeinstellblock können geändert werden. Verfahren Sie wie folgt:

1 Drücken Sie LCD im OTHERS-Menü, um die LCD-Einstellanzeige aufzurufen.



2 Stellen Sie **Bright** und **Cont** (die Anfangseinstellung beider Regler ist 5).

Zum Einstellen von Helligkeit und Kontrast des Kamerabildes

- **1** Drücken Sie <u>LCD Moni.</u> im OTHERS-Menü, um die LCD-Einstellanzeige aufzurufen.
- **2** Stellen Sie **Bright** und **Cont** (die Anfangseinstellung beider Regler ist 5).

Am Ende der Einstellung

Drücken Sie Exit, um das Menü zu verlassen.

Belegen der ASSIGN-Taste

Die ASSIGN-Taste kann mit einer Funktion belegt werden.

Welche Funktionen für die Belegung zur Verfügung stehen, hängt von der angeschlossenen Kamera ab. Verfahren Sie wie folgt:

- 1 Drücken Sie die OTHERS-Taste im Menüeinstellblock, so dass das OTHERS-Menü auf dem LCD-Schirm erscheint, und drücken Sie dann <u>RCP Config</u>, um das RCP Config-Menü aufzurufen.
- **2** Wählen Sie den Advanced-Einstellmodus.
 - 1) Drücken Sie Security im RCP Config-Menü.
 - **2)** Drücken Sie Engineer Mode, um diese Option hervorzuheben.

Die Tasten Status, Menu Set, und Code No. erscheinen.

3) Drücken Sie Status.

Das Security Status-Menü erscheint.

- 4) Drücken Sie Advance Mode.
- **3** Drücken Sie <u>SW Setting</u> im RCP Config-Menü, um die SW-Einstellanzeige aufzurufen.



 Drehen Sie den zweiten Regler von links (Sel), bis die gewünschte Funktion hervorgehoben wird.
 NoAssign (Ausgangszustand): Keine Belegung.
 Black/Flare: Umschaltung der Funktion der BLACK/FLARE-Regler.

Black AUTO: Ein/Aus der Schwarzautomatik.

- ATW: Ein/Aus der automatischen Weißabgleich-Nachjustierung.
- TLCS: Ein/Aus der Gesamtpegelregelung.
- **DynaLatitude:** Ein/Aus der DynaLatitude-Funktion.

Hinweis

Abhängig von der angeschlossenen Kamera stehen einige Funktionen nicht zur Verfügung.

Am Ende der Einstellung

Drücken Sie Exit, um das Menü zu verlassen.

Festlegen eines Sicherheitscodes

Durch Festlegen eines Sicherheitscodes können Sie ein nicht-autorisiertes Umschalten des Menüs in den Ingenieur-Modus sowie eine nicht-autorisierte Bedienung des Pultes und Einstellen von Blende und Hauptschwarzwert verhindern.

Sperren des Ingenieur-Modus mit einem Sicherheitscode

- Drücken Sie die OTHERS-Taste im Menüsteuerblock, so dass das OTHERS-Menü auf dem LCD-Schirm erscheint, und drücken Sie dann <u>RCP Config</u>, um das RCP Config-Menü aufzurufen.
- **2** Schalten Sie das Menü in den Ingenieur-Modus.
 - 1) Drücken Sie Security im RCP Config-Menü.
 - **2)** Drücken Sie Engineer Mode, um diese Option hervorzuheben.

Die Tasten Status, Menu Set, und Code No. erscheinen.

3 Drücken Sie Code No.].

Die Sicherheitscode-Einstellanzeige erscheint.

4 Drücken Sie Enable.

Das Sicherheitscode-Eingabefeld mit der Meldung "Input New Code No." erscheint.

5 Geben Sie einen Sicherheitscode ein, und drücken Sie Enter.

Zur Eingabe des Sicherheitscodes verwenden Sie die Tasten () bis () (der Code kann bis zu 8 Zeichen lang sein).

Im oberen New Code No.-Feld werden statt des Sicherheitscodes Asterisken angezeigt.

Durch Drücken von Back Space können Sie die Eingabe von hinten her löschen.

Nach Drücken von Enter erscheint die Meldung "Input Again to Confirm" (zur Bestätigung nochmals eingeben). **6** Geben Sie den Sicherheitscode erneut ein, und drücken Sie Enter.

Im unteren New Code No.-Feld werden statt des Sicherheitscodes Asterisken angezeigt.

Wenn ein falscher Sicherheitscode eingegeben wird, erscheint die Meldung "!!!Code No. NG!!!".

Wenn Sie den richtigen Sicherheitscode eingegeben haben, erscheint wieder die Sicherheitscode-Einstellanzeige mit hervorgehobenem Enable und der Zusatzanzeige Code Change.

Ab diesem Zeitpunkt erscheint stets das Sicherheitscode-Eingabefeld, wenn Sie Engineer Mode im Security-Menü drücken.

Abschalten der Sicherheitscode-Sperrung des Ingenieur-Modus

 Führen Sie bei gesperrtem Ingenieur-Modus die Schritte 1 bis 4 des Abschnitts "Sperren des Ingenieur-Modus mit einem Sicherheitscode" aus.

Das Sicherheitscode-Eingabefeld erscheint.

2 Geben Sie den Sicherheitscode ein, und drücken Sie Enter.

Die Sperrung wird abgeschaltet.

Sperren der Pult-Bedienung und des Blenden/Hauptschwarzwert-Einstellmenüs mit einem Sicherheitscode (Panel Active-Sperrung)

- Drücken Sie die OTHERS-Taste im Menüsteuerblock, so dass das OTHERS-Menü auf dem LCD-Schirm erscheint, und drücken Sie dann <u>RCP Config</u>, um das RCP Config-Menü aufzurufen.
- **2** Schalten Sie das Menü in den Ingenieur-Modus.
 - 1) Drücken Sie Security im RCP Config-Menü.
 - **2)** Drücken Sie Engineer Mode, um diese Option hervorzuheben.

Die Tasten Status, Menu Set, und Code No. erscheinen.

3 Drücken Sie Status.

Das Security Status-Menü erscheint.

4 Drücken Sie ►, um die zweite Seite anzuzeigen, und drücken Sie dann Enable.

Das Sicherheitscode-Eingabefeld erscheint. (Wenn Sie Enable (ENG Code) drücken, wird für die Panel Active-Sperrung derselbe Sicherheitscode gespeichert wie für den Ingenieur-Modus.

5 Führen Sie die Schritte **5** bis **6** des Abschnitts "Sperren des Ingenieur-Modus mit einem Sicherheitscode" aus.

Das Security Status-Menü erscheint wieder mit hervorgehobenem Enable und der Zusatzanzeige Code Change.

Wenn Sie nach dem obigen Vorgang die PANEL ACTIVE-Taste länger als 2 Sekunden drücken, erscheint die Meldung "!!Panel Locked!!", und das Pult ist gesperrt.

Wenn Sie bei gesperrtem Pult die PANEL ACTIVEoder IRIS/M.BLACK ACTIVE-Taste drücken, erscheint das Sicherheitscode-Eingabefeld. Die Sperrung kann nur durch Eingabe des richtigen Sicherheitscodes aufgehoben werden.

Hinweise

- Wenn kein Sicherheitscode für den Ingenieur-Modus eingegeben wurde, erscheint Enable (ENG Code) nicht.
- Wenn das Pult mit einem Sicherheitscode gesperrt wurde, wird die Sperrung auch durch Ausschalten und erneutes Einschalten der Stromversorgung nicht abgeschaltet.

Bei Wahl des Ingenieur-Modus wird die Pult-Sperrung abgeschaltet.

- Wenn das Pult mit einem Sicherheitscode gesperrt wurde, kann im OTHERS-Untermenü RCP Config nur die Option Security gewählt werden.
- Wenn Sie nur für die Panel Active-Sperrung, nicht jedoch für den Ingenieur-Modus einen Sicherheitscode eingegeben haben, wird die Sperrung des Ingenieur-Modus zusammen mit der Panel Active-Sperrung aktiviert.

Abschalten der Panel Active-Sicherheitscode-Sperrung

Führen Sie bei aktivierter Active Lock-Sperrung die Schritte 1 bis 4 des Abschnitts "Sperren der Pult-Bedienung und des Blenden/ Hauptschwarzwert-Einstellmenüs mit einem Sicherheitscode (Panel Active-Sperrung)" aus.

Das Sicherheitscode-Eingabefeld erscheint.

2 Drücken Sie ▶, um die zweite Seite anzuzeigen, und drücken Sie dann Disable.

Die Sicherheitscode-Sperrung wird abgeschaltet.

Ändern des Sicherheitscodes

Drücken Sie Code Change in der Sicherheitscode-Einstellanzeige.

Das Sicherheitscode-Eingabefeld mit der Meldung "Input Old Code No." erscheint.

2 Geben Sie den momentanen Sicherheitscode ein, und drücken Sie Enter.

Im Old Code No-Feld erscheinen statt des Sicherheitscodes Asterisken. Nach Drücken von Enter erscheint die Eingabeaufforderung "Input New Code No.".

3 Geben Sie den neuen Code ein, und drücken Sie Enter.

Die Meldung "Input Again to Confirm" (zur Bestätigung nochmals eingeben) erscheint.

- **4** Geben Sie den neuen Sicherheitscode erneut ein, und drücken Sie Enter.
 - Der neue Sicherheitscode wird damit festgelegt.

Hinweis

Wenn kein Sicherheitscode festgelegt wurde, erscheint Code Change nicht.

Wenn Sie den Sicherheitscode (die Sicherheitscodes) vergessen haben

1 Schalten Sie das Gerät aus, und schalten Sie es dann wieder ein, während Sie die Taste MASTER und CLOSE gedrückt halten.

Die Bestätigungsanzeige für das Abschalten des Sicherheitscodes erscheint.

2 Drücken Sie OK.

Die Meldung "Code No. cleared" erscheint; der Sicherheitscode ist damit abgeschaltet.

Die Einheit arbeitet mit zwei Dateitypen: Szenen- und Setup-Dateien.

Die Einstelldaten der Kameras können in den Szenenoder Setup-Dateien gespeichert und später jederzeit wieder abgerufen werden. In der folgenden Tabelle sind die in den einzelnen Dateien speicherbaren Parametereinstellungen zusammengestellt.

	Setup-Datei	Szenendatei			
Parameter	Nur DXC-D30/D35- Serie	DXC-D30/D35- Serie	DXC-D50- Serie	DXC-637- Serie	
Wahl von Aufnahmebild oder Farbbalken	—	ja		ja	
Hauptschwarzwert	ja	ja	ja	ja	
Blende	—	ja	—	ja	
Blendenautomatikmodus	—	ja	ja	ja	
Hauptverstärkung	—	ja	ja	ja	
TLCS	—	ja	—	—	
Oberer Grenzwert der AGC	—	ja			
Anfangsblendenwert der AGC	—	ja			
Anfangsblendenwert der AE	—	ja			
Verschluss/Clear Scan	—	ja	ja	ja	
Verschlusszeit	—	ja	ja	ja	
Clear Scan-Frequenz	—	ja	ja	ja	
Filterposition	—	ja	ja	—	
Wahl von Weiß- und Schwarzabgleicheinstellung	—	ja		ja	
ATW Ein/Aus	—	ja	ja	ja	
R/B-Weißabgleich-Einstellung	—	ja	ja	ja	
R/B-Schwarzabgleich-Einstellung	—	ja	ja	ja	
Flare-Korrektur Ein/Aus	—	ja	ja	—	
R/G/B-Flare-Korrektur	—	ja	ja		
Detailkorrektur Ein/Aus	—	ja	—		
Detailpegel	ja	ja	ja	ja	
Detailanhebungsfrequenz	ja	ja	ja	_	
Crisp-Pegel	ja	ja	ja		
Pegelabhängigkeitswert	ja	ja	ja	—	
Detail H/V	ja	ja	ja		
V-Detail-Grenzwert	ja	ja	_		
Highlight-Detail	ja	ja	_		
After Gamma-Detail	ja	ja			
Blendenkorrektur Ein/Aus	_	ja	_		
Blendenkorrekturwert	ja	ja	_		
Knie-Blenden-Korrektur Ein/Aus	_	ja	_		
Knie-Blenden-Korrekturwert	ja	ja			
Farbübersprech-Unterdrückungswert	ja	ja	ja		
R/G-Kammfilter Ein/Aus	ja	ja			
Kniekorrekturmodus	—	ja		ja	
Hauptkniepunkt	ja	ja	ja	ja	
Hauptkniekurve	ja	ja	ја		
Weiß-Clip-Schaltkreis Ein/Aus		ja			

Das Arbeiten mit Dateien

	Setup-Datei	Szenendatei			
Parameter	Nur DXC-D30/D35- Serie	DXC-D30/D35- Serie	DXC-D50- Serie	DXC-637- Serie	
Weiß-Clip-Wert	—	ja	ja	—	
Gammakorrektur Ein/Aus	—	ja	—	—	
Hauptgammawert	ja	ja	ja	—	
R/B-Gamma	—	ja	ja	—	
Hauptschwarzgamma	—		ja	—	
R/B-Schwarzgamma	—	—	ja	—	
Gamma-Anfangsverstärkung	ja	ja	—	—	
Schwarzdehnungspegel	ja	ja	—	—	
Oberer/Unterer Grenzwert für Schwarzdehnung	ja	ja	—	—	
Oberer/Unterer Grenzwert für Schwarzkomprimierung	ja	ja	—	—	
DynaLatitude-Effekt	—	ja	—	—	
Matrix-Einstellung Ein/Aus	—	ja	—	—	
Sättigung/Farbton	ja	ja	ja		
Matrix-Einstellmodus	—		ja	ja	
Matrixparameter (R-G, R-B, G-R, G-B, B-R, B-G)	ja	ja	ja		
Skin-Detailpegel	—	ja	ja		
Skin-Matrix-Sättigung/Farbton	ja	ja	ja		
Skin-Gate-Position/Größe	—	ja		—	
Position/Größe des Skin-Gate-Erkennungsfensters	—	ja	—	—	
EVS	—	—	ja	—	
Low Key-Sättigung	—	—	ja	—	
Fokussierung/Zoom	—	ja	—	ja	
Schwenken/Neigen		ja		ја	
Ein/Aus von Bedienungssteuerung 1 oder 2		ja		ја	

Das Arbeiten mit Szenendateien

In diesem Pult (oder bei Verwendung einer Kamera der DXC-D50-Serie in der Kamera) können Szenendateien gespeichert werden. In der Tabelle auf der Seite 55 und 56 sind die in Szenendateien speicherbaren Parameter in der betreffenden Spalte mit "ja" gekennzeichnet. Bis zu 20 Szenendateien können gespeichert und jederzeit wieder abgerufen werden. Das Speichern und Abrufen von Szenendateien erfolgt im Szenendatei-Menü.

Speichern einer Szenendatei

Eine Szenendatei kann wie folgt im Szenendatei-Menü gespeichert werden:

- **1** Stellen Sie die Parameter, die in der Tabelle von Seite 55 und 56 in der Szenendatei-Spalte mit "ja" gekennzeichnet sind, wunschgemäß ein.
- 2 Drücken Sie die SCENE-Taste im Menüeinstellblock, um das Szenendatei-Menü auf dem LCD-Schirm anzuzeigen.

	Scene	Files	 		Store
1	2	3	4	5	
Scene 1 Scene 2	: STUDIO1 : DXC-D30		So D	cene : XC_D	2*
Scene 4 Scene 5	: 1231 002 : :	2			
Page			CI	nar	Cur

3 Drücken Sie Store.

4 Geben Sie den Dateinamen (aus bis zu 8 Zeichen) in das Dateinamenfeld ein.

Zum Verschieben des Cursores: Drehen sie den ganz rechts befindlichen Regler (Cur), bis sich der Cursor an der gewünschten Stelle befindet.

Zur Wahl eines Zeichens: Drehen Sie den zweiten Regler von links (Char), um das gewünschte Zeichen zu wählen.

5 Drücken Sie die Szenendatei-Wahltaste (1 bis 20), unter der die Daten gespeichert werden sollen.

Wenn die gewünschte Taste momentan nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ unten rechts, um jeweils um 5 Tasten in der Reihenfolge 1 bis 5, 6 bis 10, 11 bis 15 und 16 bis 20 weiterzuschalten. Mit dem Regler ganz links (**Page**) können Sie die Tasten auch einzelnen weiterschalten. Durch Drehen nach rechts erscheinen Tasten mit höheren und durch Drehen nach links mit kleineren Nummern.

Die gewählte Dateinummer wird über dem Dateinamenfeld angezeigt.

Abrufen einer Szenendatei

Im Szenedatei-Menü können Sie wie folgt eine Szenendatei abrufen:

- 1 Drücken Sie die SCENE-Taste im Menüeinstellblock, um das Szenendatei-Menü auf dem LCD-Schirm anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie die Taste ▲/▼ oder drehen Sie den ganz links befindlichen Regler (**Page**), bis die Taste der gewünschten Datei angezeigt wird.
- **3** Drücken Sie die Taste der abzurufenden Szenendatei.

Die Szenendatei wird abgerufen und die Kamera entsprechend den gespeicherten Daten eingestellt.

Übertragen von Szenendateien zwischen Kamera und Memory Stick (mit DXC-D50-Serie)

Wenn eine Kamera der DXC-D50-Serie angeschlossen ist, können Szenendateien als Datenblock gespeichert und jederzeit aufgerufen werden.

Speichern von Szenendateien in einem Memory Stick

Verfahren Sie wie folgt:

- Setzen Sie den Memory Stick ein (siehe Seite 63).
- 2 Drücken Sie die OTHERS-Taste im Menüeinstellblock, so dass das OTHERS-Menü auf dem LCD-Schirm erscheint, und drücken Sie dann <u>RCP Config</u>, um das RCP Config-Menü aufzurufen.
- **3** Wählen Sie den Advanced-Einstellmodus.
 - 1) Drücken Sie Security im RCP Config-Menü.
 - **2)** Drücken Sie Engineer Mode, um diese Option hervorzuheben.

Die Tasten Status, Menu Set, und Code No. erscheinen.

3) Drücken Sie Status.

Das Security Status-Menü erscheint.

- 4) Drücken Sie Advance Mode.
- **4** Schalten Sie auf das OTHERS-Menü zurück, und drücken Sie File.
- **5** Drücken Sie File Trans.

Die Szenendatei-Übertragungsanzeige erscheint.

6 Drücken Sie CAM -> MS.

Eine Bestätigungsanzeige erscheint.

7 Drücken Sie Start.

Die gespeicherten Szenendateien werden in den **Memory Stick** übertragen.

Am Ende der Übertragung

Die Meldung "COMPLETED" erscheint.

Abrufen von Szenendateien aus dem Memory Stick

Verfahren Sie wie folgt:

- **1** Setzen Sie den **Memory Stick** ein (*siehe Seite 63*).
- 2 Führen Sie den gleichen Vorgang wie beim Speichern der Dateien aus, bis die Szenendatei-Übertragungsanzeige erscheint.
- **3** Drücken Sie MS -> CAM.

Eine Bestätigungsanzeige erscheint.

4 Drücken Sie Start.

Die Szenendateien werden vom **Memory Stick** in die angeschlossene Kamera übertragen.

Am Ende der Übertragung

Die Meldung "COMPLETED" erscheint.

Arbeiten mit Setup-Dateien (nur DXC-D30/D35-Serie)

Parameter, die in der Setup-Datei-Spalte der Tabelle auf Seite 55 und 56 mit "ja" gekennzeichnet sind, können in eine Setup-Datei in der Kamera gespeichert werden. Neben den 5 bereits in der Kamera gespeicherten Festdateien (PRESET 1 bis PRESET 5) können 3 weitere Benutzerdateien (USER 1 bis USER 3) gespeichert und jederzeit wieder abgerufen werden.

Das Speichern und Abrufen von Setup-Dateien erfolgt im Setup-Datei-Menü (das im OTHERS-Menü aufgerufen werden kann).

Speichern einer Setup-Datei

- Drücken Sie die OTHERS-Taste im Menüeinstellblock, um das OTHERS-Menü auf dem LCD-Schirm anzuzeigen, und drücken Sie File, um das Datei-Menü aufzurufen.
- **2** Drücken Sie Setup File.

Das Setup Files-Menü erscheint.

Setup Files	Exit
PRESET 1 : STD PRESET 2 : HISAT PRESET 3 : FL PRESET 4 : FILMLIKE PRESET 5 : SVHS/VHS	Recall
USER 1 : USER 1 USER 2 : USER 2 USER 3 : USER 3 Sel	Store Char Cur

- **3** Drehen Sie den ganz links befindlichen Regler (Sel), um eine der 3 Benutzerdateien (USER 1 bis USER 3) aus der Liste auszuwählen.
- **4** Geben Sie einen Dateinamen (aus bis zu 8 Zeichen) in das Dateinamenfeld ein.
 - Zum Verschieben des Cursores: Drehen sie den ganz rechts befindlichen Regler (Cur), bis sich der Cursor an der gewünschten Stelle befindet.
 Zur Wahl eines Zeichens: Drehen Sie den
 - zweiten Regler von rechts (**Char**), um das gewünschte Zeichen zu wählen.

5 Drücken Sie Store.

Die momentanen Einstellungen der Kamera werden unter dem im Schritt **4** eingegebenen Namen als Setup-Datei gespeichert. der Dateiname wird in der Liste angezeigt.

Abrufen einer Setup-Datei

Rufen sie das Setup-Datei-Menü auf, und wählen Sie dann mit dem ganz links befindlichen Regler (Sel) aus der Liste eine Datei aus: PRESET 1 bis PRESET 5 (Festdatei 1 – 5) oder USER 1 bis USER 3 (Benutzerdatei 1 – 3).

2 Drücken Sie Recall.

Die Daten der Datei werden ausgelesen, und die Kamera wird entsprechend eingestellt.

Skin-Detail-Korrektur/Skin-Matrix-Einstellung (nur DXC-D30/D35/D50-Serie)

Mit den Skin-Detail- und Skin-Matrix-Funktionen können Sie den Detailpegel und die Matrix (Sättigung und Farbton) im gewählten Skin-Gate-Bereich (durch Farbspektrum definierter Teil) einstellen. Der einmal gewählte Skin-Gate-Bereich kann als Ziel sowohl für die Skin-Detail-Korrektur als auch für die Skin-Matrix-Einstellung verwendet werden. Beide Funktionen können getrennt voneinander aktiviert werden.

Wahl des Skin-Gate-Bereichs

Drücken Sie im Normalfall die SKIN DTL SETUP-Taste im AUTO SETUP-Block, um die Skin-Gate-Position (Zielfarbe) automatisch festzulegen.

1 Drücken Sie die SKIN DTL SETUP-Taste, so dass sie aufleuchtet (Ein).

Das Fenster mit dem Skin-Gate- und Ziel-Bereich erscheint im Sucher der Kamera.

Darüber hinaus ist der Skin-Gate-Bereich auch in dem über die PIX-Buchse der CCU ausgegebenem Bild zu sehen.

2 Drücken Sie die START-Taste.

Das Skin-Gate wird automatisch festgelegt.

Wenn Sie eine Kamera der DXC-D30/D35-Serie verwenden, können Sie die Skin-Gate-Position im Paint-Menü manuell festlegen.

Ausführen der Skin-Detail-Korrektur

Mit der Skin-Detail-Korrektur können Sie den Detailpegel im Skin-Gate-Bereich auf den Pegel außerhalb des Bereichs reduzieren.

- **1** Drücken Sie die SKIN DETAIL-Taste, so dass sie leuchtet (Ein).
- **2** Drücken Sie Skin Detail im Paint-Menü 2.

 Stellen Sie mit dem ganz links befindlichen Regler (Level) den Detail-Korrekturpegel ein.
 Einstellen des Pegels auf den Maximalwert (+99): Der Detailpegel des Bereichs wird auf den geringsten Wert eingestellt.
 Einstellen des Pegels auf den Minimalwert (0):

Der Detailpegel des Bereichs wird so eingestellt,

dass er mit dem Pegel außerhalb des Bereichs übereinstimmt (gleiche Sättigung wie bei ausgeschalteter Skin-Detail-Funktion).

Wenn Sie die Einheit ausschalten oder die momentanen Einstellungen in einer Szenendatei speichern, während der Detailpegel auf den Minimalwert gesetzt ist, wird beim nächsten Einschalten der Einheit oder beim nächsten Abrufen der Szenendatei die Skin-Detail-Funktion ausgeschaltet.

Zum Speichern der Skin-Detail-Einstellungen

Schalten Sie die SKIN DETAIL-Taste ein, bevor Sie die Einheit ausschalten oder Einstellungen als Szenendatei speichern. Bei ausgeschalteter Taste werden die Skin-Detail-Einstellungen nicht gespeichert.

Ausführen der Skin-Matrix-Einstellung

Zum Einstellen der Matrix (Sättigung und Farbton) des Skin-Gate-Bereichs verfahren Sie wie folgt:

- Wählen Sie Skin Matrix im Paint-Menü 3.
- **2** Setzen Sie Skin Matrix auf ON.
- **3** Stellen Sie mit dem Regler ganz links (**Hue**) oder dem zweiten Regler von links (**Sat**) die Sättigung und den Farbton ein.

Bei 00 erhält man dieselbe Sättigung wie bei ausgeschalteter Skin-Matrix-Funktion. Wenn Sie bei Einstellung 00 die Stromversorgung ausschalten oder die momentanen Einstellungen als Szenendatei speichern, wird die Skin-Matrix-Funktion beim nächsten Einschalten oder beim nächsten Abrufen der Szenendatei ausgeschaltet.

Hinweis

Bei Verwendung einer Kamera der DXC-D30-Serie steht diese Einstellung zur Verfügung, wenn die Matrix-Einstellfunktion aktiviert ist.

Zum Speichern der Skin-Matrix-Einstellungen

Aktivieren Sie sowohl die Matrix-Einstell- als auch die Skin-Matrix-Einstellfunktion, bevor Sie die Einheit ausschalten oder Einstellungen in eine Szenendatei speichern. Ansonsten werden die Skin-Matrix-Einstellungen nicht gespeichert.

Anschluss und Vorbereitung

Wenn bei einem System mit mehreren Kameras alle CCU-TX7-Einheiten über RS232C angeschlossen sind, kann eine der RCP-Einheiten für die Steuerung der Kameras ausgewählt werden.

Wenn Sie die gewählte Einheit als Master-Einheit und die anderen als Slave-Einheit definieren, können Sie die Daten der an der Master-Einheit angeschlossenen Kamera zu den anderen Kameras übertragen.

Anschluss der CCU-TX7-Einheiten

Verbinden Sie die CCUs über RS-232C-Kabel (Crossoder Reverse-Kabel) mit 25-Pol-D-Sub-Steckern (optional) in Serie.

Weitere Informationen zu den Kabeln erhalten Sie bei Ihrem Sony Händler.

Hinweise

- Bei der Steuerung mehrerer Kameras ist es nicht möglich, alle Kameras in die gleichen Zustände zu versetzen. Einsatzzweck und momentaner Status der Kamera können eine abweichende Einstellung erfordern.
- Wenn ein System aus Kameras unterschiedlichen Typs besteht, hängen die Einstellparameter, der Einstellbereich und die Einstellgenauigkeit bei einem Multi-Kamerabetrieb von der Effizienz der an der Master-Einheit angeschlossenen Kamera ab.
- Zwei Einstellmodi sind vorhanden: Absolut-Modus und Relativ-Modus.
- An der Slave-Einheit vorgenommene Einstellungen wirken nur auf die angeschlossene Kamera.

Einstellen als Master-Einheit oder Slave-Einheit

Hinweis

Führen Sie den folgenden Vorgang aus, nachdem Sie sich zuvor vergewissert haben, dass alle Kameras des Systems eingeschaltet sind. Wenn eine der Kameras ausgeschaltet ist, kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Wählen Sie die als Master-Einheit zu verwendende RCP aus, und drücken Sie die MASTER-Taste. (Die Taste leuchtet beim Drücken auf.)

2 Wählen Sie eine (oder mehrere) RCP als Slave-Einheit aus, und drücken Sie die SLAVE-Taste. (Die Taste leuchtet beim Drücken auf.)

Gleichzeitiges Einstellen von Blende/Hauptschwarzwert mehrerer Kameras

Blende und Hauptschwarzwert können Sie an einer beliebigen RCP (sowohl Master- als auch Slave-Einheit) einstellen. Die Wahl erfolgt mit der IRIS/ M.BLACK LINK-Taste.

- Wählen Sie die Kameras, deren Blende oder Hauptschwarzwert eingestellt werden sollen, aus, indem Sie die IRIS/M.BLACK LINK-Tasten an den angeschlossenen RCPs drücken. (Die Tasten leuchten beim Drücken auf.)
- **2** Stellen Sie Blende und Hauptschwarzwert an einer RCP, deren IRIS/M.BLACK LINK-Taste leuchtet, ein.

Blende oder Hauptschwarzwert der Kameras, die an den RCPs, deren IRIS/M.BLACK LINK-Tasten leuchten, angeschlossen sind, werden gleichzeitig auf denselben Wert eingestellt (im Relativ-Modus).

Hinweis

Beim Übertragen des Szenendateien wird die IRIS/ M.BLACK LINK-Funktion abgeschaltet.

Datenübertragung zu mehreren Kameras

Die an der Master-Einheit vorgenommenen Einstellungen können zu den an den Slave-Einheiten angeschlossenen Kameras übertragen werden, wenn sie als Szenendatei speicherbar sind.

Verfahren Sie wie folgt:

Wählen Sie im OTHERS-Menü die Option File, und drücken Sie Copy to Slaves.

2 Drücken Sie Start.

Die Datenübertragung beginnt.

Dabei erscheint auf den LCD-Schirmen aller verkoppelter RCPs (einschließlich der Einheiten, für die weder Master noch Slave gewählt wurde) die Meldung "IN PROGRESS". Alle Tasten und Regler sind dann gesperrt. Am Ende der Datenübertragung erscheint "COMPLETED" auf dem LCD-Schirm. Der LCD-Schirm kehrt danach in den ursprünglichen Zustand zurück.

Hinweise

- Während der Szenendatei-Übertragung mit einer Slave-Einheit dürfen nicht gleichzeitig Daten von der Master- zur Slave-Einheit übertragen werden. Ansonsten kommt es zu Übertragungsstörungen.
- Während der Übertragung von Szenendateien wird die Master/Slave-Einstellung abgeschaltet.

Steuern mehrerer Kameras von einer RCP aus — Command Link

Mit Command Link können Sie die an den Slave-Einheiten angeschlossenen Kameras über eine als Master-Einheit gewählte RCP einstellen. Aktivieren Sie hierzu Command Link im Command Link-Menü der Master-Einheit.

Hinweis

Das Command Link-Menü kann aus dem RCP Config-Menü nur dann abgerufen werden, wenn in den Advanced-Einstellmodus geschaltet ist.

Command Link-Parameter

- Verstärkungseinstellung (Absolut-Modus)
- Verschlusseinstellungen (Absolut-Modus)
- Verschluss Ein/Aus
- Clear Scan Ein/Aus
- EVS-Funktion Ein/Aus
- Verschlusszeit
- Clear Scan-Frequenz
- Manueller R/B-Weißabgleich (Relativ-Modus)
- Manueller R/B-Schwarzabgleich (Relativ-Modus)
- Manuelle R/G/B-Flare-Korrektur (Relativ-Modus)

Hinweise

• Ein Command Link-Betrieb sollte nicht vorgenommen werden, wenn das System aus Kameras unterschiedlichen Typs besteht. Ist an der Slave-Einheit eine Kamera eines anderen Typs angeschlossen als an der Master-Einheit und wird der Verstärkungswert an der Master-Einheit geändert, so wird der Verkstärkungswert der an der Slave-Einheit angeschlossenen Kamera auf 0 dB oder LOW gesetzt. Die CLS-Frequenz liegt innerhalb des Grenzewertes der Kamera.

- Erfolgen Weißabgleich, Schwarzabgleich und Flare-Einstellungen im Command Link-Modus, wählen Sie auch an den Slave-Einheiten für den Weißabgleich, Schwarzabgleich und Flare den manuellen Einstellmodus.
- Eine Command Link-Einstellung der R/G/B-Flare-Korrektur ist nur mit den Kameras der DXC-D30/ D35/D50-Serie möglich.

Aktivieren der Command Link-Einstellungen

- Drücken Sie die OTHERS-Taste im Menüeinstellblock, so dass das OTHERS-Menü auf dem LCD-Schirm erscheint, und drücken Sie dann <u>RCP Config</u>, um das RCP Config-Menü aufzurufen.
- **2** Wählen Sie den Advanced-Einstellmodus.
 - 1) Drücken Sie Security im RCP Config-Menü.
 - **2)** Drücken Sie Engineer Mode, um diese Option hervorzuheben.

Die Tasten Status, Menu Set, und Code No. erscheinen.

- 3) Drücken Sie Status.
- 4) Drücken Sie Advance Mode.
- **3** Drücken Sie Comm Link im RCP Config-Menü.

Die Command Link-Parameter erscheinen.



- **4** Drücken Sie die Tasten der Parameter, für die die Command Link-Funktion aktiviert werden soll. Die Taste wird hervorgehoben.
- **5** Drücken Sie **Exit**, um das Menü zu verlassen.

Wenn Sie einen Parameter einstellen, für den Command Link an der Master-Einheit aktiviert ist, werden auch die an den Slave-Einheiten angeschlossenen Kameras entsprechend eingestellt.

Verwendung eines Memory Stick

In das Pult kann ein **Memory Stick** eingesetzt werden. Auf dem **Memory Stick** können Sie Daten speichern und in anderen RCPs verwenden.

Einsetzen eines Memory Stick

Schieben Sie den **Memory Stick** mit dem Label nach links in den **Memory Stick**-Schacht ein, bis er einrastet und die Zugriffslampe rot leuchtet.



Hinweis

Während die Zugriffslampe rot leuchtet, darf der **Memory Stick** weder eingesetzt noch herausgenommen werden.

Zum Herausnehmen des Memory Stick

Drücken Sie auf den **Memory Stick**. Er springt dann etwas heraus und kann entnommen werden.

Die Zugriffslampe

Die Zugriffslampe zeigt wie folgt den Status des **Memory Stick** an:

Aus: Kein Memory Stick eingesetzt.

- Grünes Leuchten: Ein Memory Stick ist eingesetzt und kann problemlos herausgenommen werden.
- Rotes Leuchten: Daten werden geschrieben/gelesen. Wird der Memory Stick in diesem Zustand ausgeworfen, können die Daten beschädigt oder gelöscht werden.

Von wichtigen Daten sollte eine Sicherungskopie erstellt werden.

Hinweise zum Memory Stick

Wissenswertes zum Memory Stick

Ein Memory Stick ist ein neues, kompaktes und portables IC-Speichermedium mit einer größeren Kapazität als eine Diskette. Memory Sticks wurden speziell für den Austausch von Digitaldaten zwischen Memory Stick-kompatiblen Geräten entwickelt. Der Memory Stick kann herausgenommen werden und eignet sich als externes Speichermedium.

Memory Stick-Typen

Zwei verschiedene **Memory Stick**-Typen sind im Handel: Ein "MagicGate Memory Stick" mit der "MagicGate"-Kopierschutztechnologie und ein normaler "Memory Stick". Beide Typen können verwendet werden. Die Kamera unterstützt jedoch den MagicGate-Standard nicht, d.h. die mit der Kamera gespeicherten Daten besitzen keinen MagicGate-Kopierschutz.

Was ist MagicGate?

MagicGate ist ein Kopierschutz mit einer speziellen Verschlüsselung.

Aufbau des Memory Stick



Wenn die Schreibschutzlamelle des **Memory Stick** auf LOCK steht, können Daten weder aufgezeichnet noch gelöscht werden.

Handhabung der Memory Sticks

- In folgenden Fällen können die Bilddaten beschädigt werden:
- Wenn der Memory Stick bei rot leuchtender Zugriffslampe herausgenommen oder die Stromversorgung ausgeschaltet wird.
- Wenn der Memory Stick statischer Elektrizität oder Magnetfeldern ausgesetzt wird.
 Wir empfehlen, von wichtigen Daten Sicherungskopien anzulegen.
- Berühren Sie die Anschlusskontakte nicht mit Metallgegenständen und nicht mit Ihren Fingern.
- Kleben Sie auf die vorgesehene Stelle nur die mitgelieferten Aufkleber.
- Achten Sie darauf, den mitgelieferten Aufkleber exakt an der vorgesehenen Stelle anzubringen. Der Aufkleber sollte nicht über die Stelle herausragen.
- Verbiegen Sie den **Memory Stick** nicht, lassen Sie ihn nicht fallen und stoßen Sie ihn nirgends an.
- Bauen Sie den **Memory Stick** nicht auseinander und nehmen sie keine Änderungen an ihm vor.
- Achten Sie darauf, dass der **Memory Stick** nicht nass wird.
- Legen Sie den **Memory Stick** nicht an folgende Plätze:
- In ein in der Sonne geparktes Auto.
- In direktes Sonnenlicht.
- An Plätze, die Feuchtigkeit oder korrosionsfördernden Gasen ausgesetzt sind.
- Bewahren Sie den **Memory Stick** beim Transport in der Schachtel auf.
- Einige Memory Stick können zwar im RCP-D50/ D51 nicht jedoch in bestimmten Kameras verwendet werden. Achten Sie darauf, dass sich die Größe des Memory Stick sowohl für die RCP-D50/D51 als auch für die Kamera eignet, wenn Sie Daten austauschen wollen.

Memory Stick und Sony Corporation. Sind Warenzeichen der MagicGate Memory Stick und MAGICGATE sind

Warenzeichen der Sony Corporation.

Technische Daten

Allgemeines

Stromversorgung	10,5 bis 17 V Gleichspannung
Leistungsaufnahme	4,5 W
Kabellänge	50 m max. (bei Verwendung des
-	Kabels CCA-7)
Betriebstemperaturbe	reich
*	5°C bis 40°C
Abmessungen (B/H/I	⁻)
-	RCP-D50:
	$102 \times 354 \times 126,5 \text{ mm}$
	RCP-D51:
	$102 \times 354 \times 86,5 \text{ mm}$
Gewicht	RCP-D50: 1,5 kg
	RCP-D51: 1,3 kg
	-

Eingänge/Ausgänge

CCU/CAMERA	10-Pol-Multibuchse (1)
MONITOR	BNC (1)
EXT I/O	9-Pol-D-Sub-Buchse (1)

Mitgeliefertes Zubehör

Fernsteuerkabel CCA-7-5 (5 m) (1) Bedienungsanleitung (1 Satz)

Optionales Zubehör

Fernsteuerkabel CCA-7-5 (5 m) Fernsteuerkabel CCA-7-25 (25 m) Memory Stick

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.